



HDI

Das ist Versicherung.

GESCHÄFTSBERICHT 2018

Annual Report 2018

HDI

Das ist Versicherung.

INHALT

Table of Contents

HDI Versicherung AG auf einen Blick	4
HDI Versicherung AG at a Glance	
Editorial Vorstände	6
Editorial Management Board	
Meilensteine	8
Milestones	
Lagebericht des Vorstandes	13
Management Board Report	
■ Entwicklung des Geschäftsjahres 2018.....	14
Development of the Fiscal Year 2018	
■ Bericht der Niederlassungen	
Reports International Branches	
– Ungarn.....	16
Report on Hungary	
– Tschechien.....	17
Report on the Czech Republic	
– Slowakei.....	18
Report on Slovakia	
■ Risikobericht.....	19
Risk Report	
■ Ausblick auf das Geschäftsjahr 2019.....	42
Prospects for the Fiscal Year 2019	
Bericht des Aufsichtsrates	45
Report by the Supervisory Board	
Jahresabschluss 2018	47
Annual financial statement 2018	
■ Bilanz.....	48
Balance Sheet	
■ Gewinn- und Verlustrechnung.....	51
Profit and Loss Account	
■ Anhang für das Geschäftsjahr.....	53
Notes for the Fiscal Year	
Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk	72
Auditor's Report	
Impressum	81
Imprint	

HDI

Das ist Versicherung.

HDI VERSICHERUNG AG AUF EINEN BLICK

HDI Versicherung AG at a Glance

	Einheit	2018	2017
Verrechnete Bruttoprämien	In TEUR	203.769	200.215
– Österreich	In %	85,59	84,89
– Tschechien	In %	6,71	7,18
– Slowakei	In %	4,06	3,85
– Ungarn	In %	3,64	4,07
Entwicklung der verrechneten Bruttoprämien	In %	+1,78	+2,25
Verdiente Nettoprämien	In TEUR	62.600	61.503
Versicherungstechnisches Ergebnis	In TEUR	9.602	3.417
Kapitalanlagen gesamt	In TEUR	290.239	287.142
Kapitalanlageergebnis	In TEUR	5.185	6.647
Operatives Ergebnis (EGT)	In TEUR	14.787	10.064
Jahresüberschuss (nach Steuern vom Einkommen)	In TEUR	12.797	9.351
Eigenkapital	In TEUR	41.453	38.156
Schwankungsrückstellungen	In TEUR	36.031	37.645
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	In TEUR	212.040	213.314
Combined Ratio brutto	In %	85,53	93,54
Combined Ratio netto	In %	86,17	95,79
Bilanzsumme	In TEUR	354.025	350.990
Mitarbeiter	Ø Anzahl	297	280

	Unit	2018	2017
Charged premium gross	In TEUR	203,769	200,215
– Austria	In %	85.59	84.89
– Czech Republic	In %	6.71	7.18
– Slovakia	In %	4.06	3.85
– Hungary	In %	3.64	4.07
Development of written premium gross	In %	+1.78	+2.25
Net premium earned	In TEUR	62,600	61,503
Operating profit	In TEUR	9,602	3,417
Capital investment total	In TEUR	290,239	287,142
Capital investment result	In TEUR	5,185	6,647
Earnings before tax	In TEUR	14,787	10,064
Annual profit (after tax and earnings)	In TEUR	12,797	9,351
Equity capital (excl. untaxed reserves)	In TEUR	41,453	38,156
Equalization provision	In TEUR	36,031	37,645
Other underwriting provisions	In TEUR	212,040	213,314
Combined Ratio gross	In %	85.53	93.54
Combined Ratio net	In %	86.17	95.79
Balance sheet total	In TEUR	354,025	350,990
Employees	Ø number	297	280

HDI

Das ist Versicherung.

EDITORIAL VORSTÄNDE

Editorial Management Board



Sehr geehrte Geschäftspartner,

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung und Versicherungsvertriebs-Richtlinie (IDD) haben das vergangene Geschäftsjahr stark geprägt. Dank dem außerordentlichen Einsatz unserer Mitarbeiter wurden alle gesetzlichen Anforderungen erfolgreich in den Unternehmensalltag implementiert.

Auch freuen wir uns über eine respektable **Umsatzsteigerung** im Privatbereich, **gute Schadensätze** über alle Sparten und unsere konsequente Veranlagungsstrategie, die zu dem ausgezeichneten nichttechnischen Ergebnis in beiden Bereichen – Industrie und Privat – beigetragen haben.

2019 gilt unsere Konzentration der Weiterentwicklung der HDI Produktpalette und dem Thema Digitalisierung. Bereits im Vorjahr wurde eine weitere Investition zur Umsetzung unserer Digitalisierungsstrategie getätigt. Die Einbindung von Big Data zur Optimierung von Pricing-Modellen verspricht automatisiertes Monitoring, Marktanalysen und Impactanalysen von Preisänderungen etc. und damit verlässliche Entscheidungsgrundlagen im Produktentwicklungsprozess, die sich gewinnbringend auf zukünftige Ergebnisse auswirken werden.

Wien, am 22. Februar 2019

Der Vorstand

Dear business partners,

EU General Data Protection Regulation and Insurance Distribution Directive (IDD) have strongly influenced the past financial year. Thanks to the strong commitment of our employees, all legal requirements have been successfully implemented in everyday business.

We are also pleased that we see a respectable **increase in sales** in the private sector, **good claims ratios** across all lines of business and our consistent investment strategy that contributed to the excellent non-technical result in the industrial as well as in the private sector.

In 2019, we will focus on further developing the HDI product range and digitalization. In the past year, we already made further investments to implement our digitization strategy. The integration of big data to optimize pricing models provides automated monitoring, market analysis and impact analysis of price changes, etc., and delivers reliable bases for decision-making in the product development process that will be profitable for future results.

Vienna, February 22nd 2019

The Management Board

HDI

Das ist Versicherung.

MEILENSTEINE

Milestones

DAS IST BEACHTLICH.

Bei der Verleihung des Assekuranz Award Austria im April 2018 konnte Thomas Lackner, HDI Vorstand, gleich zwei Bronze Auszeichnungen in Empfang nehmen.

In den Sparten Haushalt und Rechtsschutz zählen Österreichs unabhängige Versicherungsmakler HDI zu den TOP 3.

Beim AssCompact Award im Oktober freute sich HDI über den dritten Platz im Bereich Kfz und bekam mit dem vierten Platz in der Kategorie Rechtsschutz die Bestätigung, dass HDI Produkte ein überzeugendes Preis-Leistungs-Verhältnis bieten.

THAT IS REMARKABLE.

At the presentation of the Assekuranz Award Austria in April 2018, Thomas Lackner, HDI Management Board Member, received two bronze awards.

In the household and legal expense sectors, Austria's independent insurance broker ranks HDI among the TOP 3 insurers.

At the AssCompact Award in October, HDI was in third place in the motor vehicle sector and with fourth place in the legal expense category, HDI got confirmation that HDI-Products offer a convincing price/performance ratio.



DAS IST GENERATIONENWECHSEL.

Die Feierlichkeiten zum 21-jährigen Bestehen der HDI Landesdirektion in Vorarlberg waren zeitgleich Anlass zum Abschiednehmen. Dr. Robert Ammann trat seinen Ruhestand an und übergab seine Agenden dem neuen Führungsteam, Daniel Kljma und Roman Kennerth, die seit Oktober gemeinsam die Geschäfte der neuen Region West – Tirol und Vorarlberg – führen.

THAT'S A CHANGE OF GENERATION.

The festivities marking the 21st anniversary of the HDI regional office in Vorarlberg were also a farewell event. Dr. Robert Ammann began his retirement and handed over his agendas to the new management team, Daniel Kljma and Roman Kennerth. Together they are managing the business of the new West Region, Tyrol and Vorarlberg, since October.



DAS IST NAH AM KUNDEN.

Anfang November hat HDI ein neues Rechtsschutz Produkt auf den Markt gebracht. Schon jetzt kann man von einer erfolgreichen Produkteinführung sprechen. Das neue Produkt bringt Kunden ein PLUS an Leistungen.

Der neue „**Recht§vorteil**“ bietet generell höhere Versicherungssummen in den Basis- und Top-Paketen, überzeugende Kostenübernahmen für Mediation, Ermittlungsverfahren und in der Ausfallversicherung eine Verdoppelung der bisherigen Leistungssumme.

THAT'S CLOSE TO OUR CUSTOMERS.

At the beginning of November, HDI launched a new legal protection product and by now, we can say it was successful. The new product brings customers PLUS benefits.

The new **“Recht§vorteil”** generally offers higher insured sums in the basic and top packages, convincing cost assumptions for mediation, investigations and a doubling of the previous power sum for contingency insurance cases.



SEELENRUHIG

Entspannt bleiben!
Das ist Ihr HDI Recht§vorteil.
www.hdi.at/rechtsschutz

HDI
Das ist Versicherung.

DAS SIND JUBILÄEN.

Grund zum Feiern hatten im vergangenen Jahr die HDI Niederlassungen in Tschechien und in der Slowakei, sowie die Landesdirektionen Salzburg und Tirol: 25 Jahre HDI Tschechien, 25 Jahre HDI Slowakei, 25 Jahre HDI Tirol und 15 Jahre HDI Salzburg. Würdige Anlässe, um mit Vertriebspartnern, Vorstand und Kollegen auf die erfolgreiche Zusammenarbeit anzustoßen.

THESE ARE ANNIVERSARIES.

Last year, the HDI branches in Czech Republic and Slovakia as well as the regional offices Salzburg and Tyrol had reason to celebrate: 25 years HDI Czech Republic, 25 years HDI Slovakia, 25 years HDI Tyrol and 15 years HDI Salzburg. Worthy occasions to toast to the successful cooperation with sales partners, chairman and colleagues.



LAGEBERICHT DES VORSTANDES

Management Board Report

ENTWICKLUNG DES GESCHÄFTSJAHRES 2018

Die Prämien im Geschäftsjahr 2018 in Österreich, einschließlich der Zweigniederlassungen in Tschechien, Ungarn und Slowakei, sind um 2,71 % auf ein abgegrenztes Prämienvolumen von TEUR 203.386 gestiegen.

Für das Jahr 2018 weist die HDI Versicherung AG eine Combined Ratio (Brutto) von 85,53 % aus.

Die **verrechneten Prämien** in der Gesamtrechnung haben sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 3.554 bzw. 1,78 % auf TEUR 203.769 erhöht. Die abgegrenzten Prämien betragen insgesamt TEUR 203.386. Dieser Betrag setzt sich aus TEUR 192.475 für das direkte Geschäft zuzüglich TEUR 10.911 für das indirekte Geschäft zusammen. Die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr beträgt 2,71 %. Die abgegrenzten Prämien für die Rückversicherer belaufen sich auf TEUR 140.787.

Die **Aufwendungen für Versicherungsfälle** in der Gesamtrechnung sind um TEUR 11.630 oder 8,32 % auf TEUR 128.129 gesunken. Die Aufwendungen für das direkte Geschäft betragen TEUR 123.444; die Schadenquote im Gesamtgeschäft, auf Basis der abgegrenzten Prämie, beläuft sich auf 63,00 %. Die Aufwendungen für Versicherungsfälle der Rückversicherer betragen TEUR 89.028.

Unter den verrechneten Prämien hat die **Kfz-Haftpflichtversicherung** mit TEUR 53.929 einen Anteil von 26,47 %. Die Aufwendungen für Versicherungsleistungen betragen im Berichtsjahr TEUR 37.015. Sie haben sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 4.243 oder 10,28 % vermindert.

Die **Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb** beinhalten Aufwendungen für den Versicherungsabschluss von TEUR 21.572 abzüglich Rückversicherungsprovisionen von TEUR 30.977 und sonstige Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb von TEUR 24.246.

DEVELOPMENT OF THE FISCAL YEAR 2018

In Austria, including the branch offices in the Czech Republic, Hungary and Slovakia premiums for the fiscal year 2018 have increased by 2.71 % to an earned premium volume of TEUR 203,386.

For the year 2018 HDI Versicherung shows a combined ratio (gross) of 85.53 %.

The **written premiums** of the total accounts have increased compared to the previous year by TEUR 3,554 (1.78 %) to TEUR 203,769. Earned premiums total TEUR 203,386. This amount consists of TEUR 192,475 for direct underwriting business plus TEUR 10,911 for non-underwriting business. The increase amounts to 2.71 %. Earned premiums for the reinsurers added up to TEUR 140,787.

Expenditures for claims in the total bill have decreased by TEUR 11,630 (8.32 %) to TEUR 128,129. Expenditures for direct business amount to TEUR 123,444. The loss ratio in the overall business based on deferred premiums totals 63.00 %. Expenditures for claims of reinsurers amounts to TEUR 89,028.

Motor third party liability insurance contributed TEUR 53,929 or 26.47 % of the written premiums. Expenditure for claims settlements amounted to TEUR 37,015. This is a decrease by TEUR 4,243 or 10.28 % compared to the previous year.

Acquisition expenses include expenses of TEUR 21,572 for the acquisition of insurance contracts, reduced by reinsurance commissions of TEUR 30,977 and other operating expenses totalling TEUR 24,246.

Die **sonstigen versicherungstechnischen Erträge** betragen TEUR 1.140, die **Aufwendungen** TEUR 2.258.

Die **versicherungstechnische Rechnung** schließt mit einem positiven Ergebnis von TEUR 9.602 gegenüber TEUR 3.417 im Vorjahr. Nach Berücksichtigung der Erträge aus Kapitalanlagen von TEUR 6.207 und der Aufwendungen von TEUR 1.001 und der sonstigen nichtversicherungstechnischen Erträge und Aufwendungen von TEUR 21 errechnet sich das **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** von TEUR 14.787.

Nach Abzug der Ertragsteuern von TEUR 1.990 (laufende Steuer von TEUR 3.602 abzüglich latente Steuern TEUR 1.612) errechnet sich ein **Jahresgewinn** von TEUR 12.797. Zuzüglich des aus dem Vorjahr übertragenen Gewinnes von TEUR 10.579 ergibt sich ein Bilanzgewinn von TEUR 23.375.

Die **Kapitalanlagen** sind im Berichtsjahr um TEUR 3.097 oder 1,08 % auf TEUR 290.239 gestiegen.

Forschung und Entwicklung

Im Geschäftsjahr wurden Aufwendungen für die Entwicklung im Bereich Software getätigt. Im Bereich Forschung sind keine Aufwendungen angefallen.

Other underwriting earnings amount to TEUR 1,140. Expenditure accounts for TEUR 2,258.

The **operating income** closes with a positive result of TEUR 9,602 compared to TEUR 3,417 in the previous year. In due consideration of the earnings from capital investments of TEUR 6,207 and the expenditure of TEUR 1,001 plus other non-underwriting earnings and expenditures of TEUR 21 the **profit or loss on ordinary activities** amounts to TEUR 14,787.

After deduction of the income tax of TEUR 1,990 (including current taxes of TEUR 3,602 reduced by latent taxes of TEUR 1,612) **annual surplus** added up to TEUR 12,797. In addition to the earnings carried forward from the previous year of TEUR 10,579, net earnings of TEUR 23,375 has been achieved.

Capital investments have increased during the reporting year by TEUR 3,097 or 1.08 % to TEUR 290,239.

Research and Development

Software development expenses were placed in the financial year. In the field of research, no expenses were incurred.

BERICHT UNGARN

Report on Hungary

HDI betreut in Ungarn vorwiegend internationale Großkunden. Um ein ausgeglichenes und nachhaltig stabiles Bestandsportfolio zu gewährleisten, konzentriert sich HDI verstärkt auf lokale, mittelständische Unternehmen.

Die wirtschaftlich schwierigen Rahmenbedingungen haben sich in Ungarn 2018 fortgesetzt. Der Rückgang an Neuinvestitionen in der Privatwirtschaft ist eine Realität, die auch der Versicherungswirtschaft nicht zuträglich ist.

Durch maßgeschneiderte Versicherungslösungen, professionelle Betreuung und persönliche Kontaktpflege zu lokalen und internationalen Vertriebspartnern konnten trotz schwieriger Marktlage einige ungarische Unternehmen als Neukunden gewonnen werden.

Die acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Niederlassung in Budapest verwalteten im Jahr 2018 Bruttoprämien in Höhe von HUF 2,3 Mrd. (ca. EUR 7,2 Mio.).

HDI predominantly services international corporate clients in Hungary. In order to guarantee a balanced as well as lasting and stable portfolio, HDI concentrates on local, medium-sized companies.

In 2018, the economically difficult conditions have been ongoing in Hungary. The decrease of new investments of the private economy is a fact that has also affected the insurance business.

Due to HDI's customized insurance solutions, professional servicing and personal human relations with local and international intermediaries it was still possible for HDI Hungary to win over some new customers.

Eight employees in Budapest managed a gross premium of HUF 2.3 Mrd. (approx. EUR 7.2 Mio.) in 2018.

BERICHT TSCHECHIEN

Report on the Czech Republic

HDI betreut in Tschechien vorwiegend internationale Großkunden in den Bereichen Sach-, Haftpflicht- und Transportversicherung sowie Technische Versicherung. Im Fokus des Kerngeschäftes liegen die präzise Risiko-Analyse und eine bedarfsgerechte Abdeckung durch qualitativ hochwertige und maßgeschneiderte Produkte.

Bei der Zusammenarbeit mit selbständigen Vertriebspartnern vertraut HDI einerseits auf große, internationale Broker. Andererseits konnten im Jahr 2018 Kooperationen mit örtlichen Vermittlern intensiviert und weitere lokale Kunden dazugewonnen werden.

Die dreizehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von HDI Tschechien verwalteten im Jahr 2018 ein verdientes Bruttoprämienvolumen in Höhe von rund CZK 355 Mio. (EUR 13,7 Mio.) und konnten trotz schwieriger Marktbedingungen das Prämienvolumen des Vorjahres in etwa halten.

HDI mostly services international corporate clients and local business in the Czech Republic. The focus of the product portfolio is on the classes: property insurance, third party liability insurance, marine insurance as well as technical insurance. The focal point of the main business is on conducting precise risk analyses and a tailored to suit cover. This is done by offering qualitatively high and customized products.

On the one hand when working together with independent distribution partners HDI trusts large, international brokers. On the other hand, HDI has been able to intensify and develop the co-operation with local sales partners in 2018. As a result, HDI Czech Republic has been able to further gain local customers.

Thirteen employees of HDI Czech Republic managed a gross premium volume of approx. CZK 355 Mio. (EUR 13.7 Mio.) and – despite difficult market conditions – were able to maintain the premium volume about the same as last year.

BERICHT SLOWAKEI

Report on Slovakia

In der Slowakischen Republik betreut HDI vorwiegend internationale Großkunden. Der Schwerpunkt des Produktportfolios liegt bei den Sparten Sach-, Haftpflicht- und Transportversicherung. Maßgeschneiderte Versicherungsprodukte auf hohem Niveau werden großteils für Risiken aus unterschiedlichsten Branchen wie zum Beispiel Autozulieferer, Schwerindustrie oder Maschinenbau gezeichnet.

2018 konnte die Positionierung als flexibler, kompetenter und zuverlässiger Partner im Segment Unternehmensversicherung bei den unabhängigen Vertriebspartnern weiter ausgebaut und einige slowakische Betriebe als Neukunden dazugewonnen werden.

Trotz der anhaltend schwierigen Marktverhältnisse konnten die zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine verdiente Bruttoprämie von EUR 8,5 Mio. erzielen.

HDI mostly services international corporate clients in Slovakia. The focus of the product portfolio lies on the classes: property insurance, third party liability insurance and marine insurance. Most of the insurance products are being customized for risks on a high level. These risks are being underwritten for all kinds of branches such as automotive suppliers, heavy industry or manufacturing systems engineering.

HDI Slovakia maintained its' position as a flexible, competent and reliable partner for the segment company insurance with independent intermediaries. Additionally some new Slovakian companies could be won as customers in 2018.

Even though the market situation has been continually difficult, ten employees were able to raise a gross premium of EUR 8.5 Mio.

RISIKOBERICHT

Risk Report

RISIKOBERICHT

Geschäftsgrundlage eines jeden Versicherungsunternehmens ist die Übernahme von Risiken gegen den Erhalt von Prämien. Die HDI Versicherung zählt den professionellen Umgang mit Risiken zu ihren Kernkompetenzen und bietet innovative Versicherungsprodukte für Industrie- und Privatkunden an.

Um am Erfolg partizipieren zu können, ist eine ständige Auseinandersetzung mit Risiken und das Vorhandensein eines ausgeprägten Risikobewusstseins unerlässlich. Die Hauptaufgabe des Risikomanagements ist es, die permanente Erfüllung, welche aus den Versicherungsvertragsverpflichtungen resultiert, sicherzustellen.

Jene Risiken aus dem Versicherungsgeschäft, wie das versicherungstechnische Risiko und das Risiko aus dem Ausfall von Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft, sind jedoch nur Teile der Risiken, mit denen ein Versicherungsunternehmen konfrontiert sein kann. Zusätzlich ist die HDI Versicherung aufgrund ihres Versicherungsbestandes, dem Kapitalanlage-Risiko, dem operationalen Risiko und dem externen Risiko ausgesetzt, wobei unter dem externen Risiko jene Risiken zu verstehen sind, die von der HDI Versicherung nicht beeinflusst werden können.

Trotz eigener Risikomanagementsysteme unterliegt die HDI Versicherung als Tochterunternehmen der HDI Global SE dem Konzernrisikomanagementsystem der Talanx AG. Dieses gibt konzernweite einheitliche Richtlinien vor, um einen aggregierbaren Mindeststandard zu gewährleisten. Zu diesem Zweck wird unter anderem das Talanx Enterprise Risk Models (TERM) eingesetzt, um das Risikokapital zu ermitteln, welches für einen geregelten Geschäftsablauf notwendig ist.

VERSICHERUNGS- TECHNISCHES RISIKO

Durch den Abschluss von Versicherungsverträgen ist die HDI Versicherung Risiken ausgesetzt, deren Eintritt zum Zeitpunkt des Abschlusses zufällig und unvorhersehbar ist. Das Prinzip der Versicherung beruht auf dem Gesetz der großen Zahl, d.h. je größer die Zahl der versicherten

RISK REPORT

Basis of a transaction of any insurance company is the acceptance of risks against receipt of premiums. HDI Versicherung counts the professional handling of risks amongst their core competences and offers innovative insurance products for industrial and private clients.

In order to ensure success, continuously analysing risks and pronounced risk awareness is necessary. It is the main objective of the risk management department to ensure a permanent fulfilment of the insurance policy responsibilities.

However, risks of the insurance business, such as the underwriting risk and the risk of defaulting accounts receivable of the insurance business are only some of the risks an insurance company may be exposed to. Due to its policy portfolio HDI Versicherung is additionally exposed to capital investment risks, operational risks and external risks. All of those risks, which cannot be influenced by HDI Versicherung, are considered external risks.

Despite its own risk management systems HDI Versicherung is a subsidiary of the HDI Global SE and is therefore subject to the group risk management system of the Talanx AG. It provides uniform directives for the entire group in order to guarantee a summable minimum standard. For this purpose, the Talanx Enterprise Risk Model (TERM) is being applied in order to establish the Risk Based Capital, which is required for any regulated business.

UNDERWRITING RISK

The underwriting of insurance policies leads to an exposure to risks the occurrence of which is coincidental and unforeseeable at the time of closure. The principle of insurances is based on the law of large numbers, i.e. the higher the number of insured people, goods and tangible

Personen, Güter und Sachwerte, desto geringer ist der Einfluss von Zufälligkeiten. Das Gesetz der großen Zahl definiert nicht, wer von einem Schaden betroffen ist, sondern wie viele, der in einer Risikogemeinschaft Zusammengeschlossenen, von einem bestimmten Ereignis betroffen sind. Das bedeutet, dass für den Einzelnen der Schadeneintritt ungewiss ist, jedoch für das Kollektiv dieser weitgehend bestimmbar ist. Der Ausgleich erfolgt über das Kollektiv. Ziel der HDI Versicherung ist die stetige Entwicklung des Versicherungsbestandes.

Die wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2018 war leicht besser als im Jahr 2017. Die Wachstumsrate in Österreich lag im Jahr 2018 über jenen der Eurozone und darüber hinaus leicht über jener aus 2017. Die HDI Versicherung sah sich einem starken Wettbewerb am Versicherungsmarkt 2018 ausgesetzt und konnte trotzdem ihre abgegrenzten Bruttoprämien zum Vorjahr steigern. Wie im Jahr 2017, konnte auch 2018 abermals eine sehr gute Netto Combined Ratio erzielt werden. Die Brutto Combined Ratio sank im Jahr 2018 auf sehr gute 85,53 %.

assets, the smaller the occurrence of coincidences. The law of large numbers does not define who will incur loss or damage, but rather how many of the people who have subscribed to this risk community will be affected by a certain occurrence. This means that for the individual the occurrence of loss or damage is uncertain whilst for the insured community it is largely quantifiable. Compensation is handled by the community. Continuous development of the policy portfolio is the objective of HDI Versicherung.

Economic development in 2018 was significantly better than in 2017. The growth rate in Austria in 2018 was above that of the Eurozone and in addition, moderately higher than in 2017. HDI was subject to strong competition in the insurance market in 2018 and was nevertheless able to increase its accrued gross premiums compared to the previous year. As in 2017, in 2018 once again HDI achieved a very good net Combined Ratio. The gross Combined Ratio fell to 85,53 % in 2018.

Versicherungstechnische Kennzahlen

Entwicklung der letzten 3 Jahre

Jahr	Brutto		
	Schadensatz	Kostensatz	Combined Ratio
2016	63,61 %	22,83 %	86,44 %
2017	70,58 %	22,96 %	93,54 %
2018	63,00 %	22,53 %	85,53 %

Jahr	Netto		
	Schadensatz	Kostensatz	Combined Ratio
2016	66,92 %	25,54 %	92,46 %
2017	70,82 %	24,97 %	95,79 %
2018	62,46 %	23,71 %	86,17 %

Underwriting performance figures

Development during the past 3 years

Year	Gross		
	Loss ratio	Cost ratio	Combined ratio
2016	63.61 %	22.83 %	86.44 %
2017	70.58 %	22.96 %	93.54 %
2018	63.00 %	22.53 %	85.53 %

Year	Net		
	Loss ratio	Cost ratio	Combined ratio
2016	66.92 %	25.54 %	92.46 %
2017	70.82 %	24.97 %	95.79 %
2018	62.46 %	23.71 %	86.17 %

Abgegrenzte Prämie In Mio EUR

Entwicklung der letzten 3 Jahre

Jahr	Abgegrenzte Prämie Brutto	Abgegrenzte Prämie Netto
2016	194,57	59,68
2017	198,02	61,50
2018	203,39	62,60

Earned premium In Mio EUR

Development during the past 3 years

Year	Earned premium gross	Earned premium net
2016	194.57	59.68
2017	198.02	61.50
2018	203.39	62.60

In der Schaden- und Unfallversicherung treten versicherungstechnische Risiken vor allem in Form von Prämien-, Schaden- und Reserverisiken auf. Das Prämien- und Schadenrisiko besteht darin, dass aus den im Voraus festgesetzten Prämien zukünftige Entschädigungen (Schadenzahlungen) zu leisten sind, deren Umfang noch nicht sicher bekannt ist. Aufgrund dieser Ungewissheit kann der erwartete Schadenverlauf vom tatsächlichen Schadenverlauf abweichen. Die Ursachen können entweder im Zufallsrisiko, Änderungsrisiko und/oder Irrtumsrisiko liegen.

Mit Zufallsrisiko wird die Abweichung des tatsächlichen Schadens vom erwarteten Schaden bezeichnet, da sowohl eine Unsicherheit hinsichtlich der Höhe des Schadens als auch in der Anzahl der Schäden besteht. Das Änderungsrisiko basiert auf dem Umstand, dass Faktoren, die einen Schadenverlauf beeinflussen, sich im Zeitablauf ändern können. Beim Irrtumsrisiko besteht die Gefahr, dass die Prognose der Schadenverteilung von der tatsächlichen abweicht. Es ist sehr schwierig, die potentiellen Schadenhöhen und die realen Schadenwahrscheinlichkeiten exakt zu bestimmen.

Das Prämienrisiko für die Erfüllung zukünftiger Entschädigungsleistungen ist aufgrund der aktuarischen Bewertung der einzelnen Produkte in den Privatsparten stark eingegrenzt. Zusätzlich führt die HDI Versicherung eine selektive Zeichnungspolitik durch und gibt Risiken an Rückversicherer ab, um eine Risikominimierung sicherzustellen.

Das Reserverisiko ist neben dem Prämien- und Schadenrisiko ein weiteres Risiko, welches in der Schaden- und Unfallversicherung zu den versicherungstechnischen Risiken zu zählen ist. Unter Reserverisiko verstehen wir die Gefahr, dass die gebildeten versicherungstechnischen Rückstellungen nicht ausreichen, um noch nicht abgewickelte und noch nicht bekannte Schäden vollständig zu regulieren. Das Reserverisiko der HDI Versicherung ist gering, da hohe Spätschadenreserven, sogenannte IBNRs (incurred but not reported), inklusive IBNERs (incurred but not enough reported) und ausreichende Einzelreserven gebildet wurden.

Die Ermittlung der Schadenreserven erfolgt auf Basis von Einzelreserven für gemeldete Schäden.

As far as non-life and casualty insurance is concerned, underwriting risks occur above all in risks of defaulting premiums, loss and damage risks and reserve risks. The risks of defaulting premiums and loss and damage are based on the fact that premiums, which are established in advance, have to cover for future compensations (claims), which in their scope are not yet certain. Due to this uncertainty the anticipated claims experience can deviate from the actual claims experience. Reasons can either be risk of random fluctuation, risk of change and/or risk of error.

Risk of random fluctuation means deviation of the actual loss from the anticipated loss as uncertainty exists in view of claims amounts as well as in the number of claims. Risk of change describes the state that the factors, which influence the claims, experience can change over time. Risk of error deals with the risk that the predicted claims spread deviates from the incurred claims spread. It is very difficult to determine the exact amount of potential claims and the real probability of claims.

The premium risk for the fulfilment of future claims' obligations is strictly limited due to the actuarial evaluation of the individual products in the private segments. Additionally, HDI Versicherung follows a selective underwriting policy and passes risks on to reinsurers in order to ensure minimization of risks.

The reserve risk is also counted as an underwriting risk in non-life and casualty insurance. It represents the danger that underwriting reserves already formed are not sufficient to regulate pending claims and claims, which are not yet fully known. The reserve risk of HDI Versicherung is minor as large reserves for late claims, so-called IBNRs (incurred but not reported), including IBNERs (incurred but not enough reported) and sufficient individual reserves have been formed.

Claims reserves are established based on individual reserves for claims reported.

Schadenreserve nach UGB

In Mio. EUR
Entwicklung der letzten 3 Jahre

Jahr	Schadenreserve Brutto	Schadenreserve Netto
2016	512,2	185,3
2017	538,7	186,2
2018	548,0	184,2

Claims reserve according to the UGB*

In Mio. EUR
Development over the past 3 years

Year	Claims reserve gross	Claims reserve net
2016	512.2	185.3
2017	538.7	186.2
2018	548.0	184.2

RISIKO AUS DEM AUSFALL VON FORDERUNGEN AUS DEM VERSICHERUNGSGESCHÄFT

Ein Versicherungsunternehmen ist hinsichtlich seiner Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft mit einem Ausfallsrisiko konfrontiert. Das betrifft vor allem Forderungen gegenüber Rückversicherern, Retrozessionären und Versicherungsnehmern. Maßgebend für die Risikosituation der Gesellschaft ist die Leistungsfähigkeit der Rückversicherer, da hier die größten versicherungstechnischen Forderungen bestehen. Im Rahmen der existierenden Rückversicherungsverträge werden ungefähr 70 % des Bestandes in Deckung gegeben. In den Niederlassungen liegt dieser Prozentsatz bei 93 %.

Die sorgfältige Auswahl von Rückversicherungsunternehmen erfolgt unter dem Kriterium erstklassiger Bonität, der fortlaufenden Beobachtung und der Streuung auf viele Rückversicherer mit guter Bonität. Das Rating-Informationssystem, welches durch die Talanx AG zur Verfügung gestellt wird, dient als Entscheidungsgrundlage und berücksichtigt die Ratings der Ratingagenturen Standard & Poor's und A.M. Best.

Forderungen gegenüber Rückversicherer

In TEUR

Rating	2018
AA	5.541
A	5.827
Non rated	988
Gesamt	12.356

RISK OF DEFAULTING ACCOUNTS RECEIVABLE FROM THE INSURANCE BUSINESS

Insurance companies are confronted with non-payment risks from the insurance business with regards to their accounts receivable. In particular, this applies to accounts receivable from reinsurers, retrocessionaires and policy holders. The risk situation is mainly dependent on the capacity of reinsurers as the largest underwriting claims lie with them. Approximately 70 % of the portfolio is covered by existing reinsurance agreements. The cover of the branch offices is 93 % of the portfolio.

Reinsuring companies are carefully selected with focus on the following criteria: first rate credit quality, continuous monitoring and their spreading out of risks to many other reinsurers with good credit ratings. The rating information system, which is made available through the Talanx AG, serves as a foundation for decision making and uses ratings of the rating agencies Standard & Poor's and A.M. Best.

Accounts receivable from reinsurers

In TEUR

Rating	2018
AA	5,541
A	5,827
Non rated	988
Total	12,356

* Austrian Commercial Law

Dem Ausfallrisiko von Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern begegnet die HDI Versicherung mit einem effektiven, mehrstufigen Mahnverfahren, sowohl in Österreich als auch in den Niederlassungen.

HDI Versicherung addresses the non-payment risk for accounts receivable from policyholders with an efficient multi-stage dunning procedure in Austria as well as in the branch offices.

RISIKO AUS KAPITALANLAGEN

Die entwickelten Länder wiesen im Jahr 2018 weiterhin heterogene Wachstumsraten aus, wobei die Eurozone im Jahr 2018, gesamt betrachtet, ein höheres Wachstum aufwies, als im Vergleich zum Vorjahr 2017. Das Jahr 2018 zeigte ein konstantes Wachstum im Quartalsvergleich, wobei die Grunddynamik in den jeweiligen Quartalen abnahm.

Die Kapitalmärkte entwickelten sich ebenso unterschiedlich, aufgrund der heterogenen Entwicklung der einzelnen Staaten.

Die derzeitigen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten erfordern eine breite Diversifikation, auch bei Staatsanleihen, und die Einhaltung eines Limitsystems, unter Berücksichtigung des Ratings und des Investitionsvolumens.

Durch diese Maßnahme und der gezielten Auswahl unserer Wertpapiere konnten wir auch im Jahr 2018, wie bereits im Jahr 2017, ein **sehr gutes** Kapitalanlageergebnis erzielen.

Unser derzeitiges Kapitalanlageportfolio ist ausgewogen diversifiziert und enthält **einen hohen Anteil an Covered Bonds**.

Die HDI Versicherung verfolgt den Grundsatz, dass die Kapitalveranlagung immer unter der Berücksichtigung der betriebenen Versicherungsgeschäfte vorzunehmen ist. Dabei gelten jene Anlagegrundsätze, die eine möglichst hohe Sicherheit und Rentabilität unter Berücksichtigung einer dauerhaften Liquidität, sowie die Wahrung einer angemessenen Mischung und Streuung zum Inhalt haben, um mitunter solche Krisen erfolgreich bewältigen zu können. Kapitalanlagerisiken stehen in enger Verbindung mit der verfolgten Kapitalanlagestrategie. In welchem Rahmen die HDI Versicherung ihre Kapitalveranlagung

CAPITAL INVESTMENT RISK

In 2018, the developed countries were able to report further heterogeneous growth rates although the overall growth of the Eurozone in 2018 was higher than in the previous year. The year 2018 showed a constant growth in the quarterly comparison, whereby the basic dynamics decreased in the respective quarters.

The capital markets have developed differently due to the heterogeneity of the various countries.

The current developments of the capital markets ask for a wide diversification among other things with state bonds. In addition, it is required to comply with the limit system taking into account the rating and the investment volume.

Due to these measures that we have set and the selection of our portfolio we were able to achieve a **very good** capital investment result in 2018, which we have also realized in 2017.

Our current capital investment portfolio continues to be well-balanced and **contains a high degree of Covered Bonds**.

HDI Versicherung follows the principle that investment of capital always has to take place with regards to the insurance business conducted. In order to master occasional crises those principles for investments apply, which call for the highest possible security and profitability. Furthermore, permanent liquidity as well as the maintenance of the reasonable mix and spread has to be taken into account. Capital investment risks are in close connection with the capital investment strategy that is being followed. The framework within which HDI Versicherung invests its capital is determined by the capital investment policies of

vornimmt, ist einerseits durch die Kapitalanlagerichtlinien der Talanx AG festgeschrieben und andererseits wird die Gesamtrisikolage des Unternehmens berücksichtigt. Die verfolgte Strategie beinhaltet Investitionen in festverzinsliche Werte, Aktien, strukturierte Anlageprodukte sowie derivative Finanzinstrumente. Die Einhaltung dieser Richtlinien garantiert laufend die Talanx Asset Management GmbH (Kapitalanlagegesellschaft des Talanx-Konzerns).

Die HDI Versicherung verfolgt grundsätzlich eine weitgehend risikoarme Kapitalveranlagung in großteils festverzinslichen Wertpapieren mit Staatspapiercharakter, gedeckten Pfandbriefen und Cash-Positionen. Je nach Risikogehalt der einzelnen Veranlagung entscheidet der Vorstand im Anlageausschuss fallweise in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat, nach vollständiger Darlegung aller damit verbundenen Risiken und Liquiditätsbelastungen sowie Darstellung der bereits im Bestand vorhandenen Werte und der Auswirkung der einzelnen Veranlagung auf die Gesamtrisikolage, über mögliche risikoreichere Veranlagungen.

Bei der Festsetzung der Volumina und der Begrenzung der offenen Geschäfte wurde auf den zunehmenden Risikogehalt der vorgesehenen Kategorien sowie auf Marktrisiken Bedacht genommen. Die Limits in den einzelnen Investmentkategorien, berücksichtigen die aktuelle und erwartete Marktlage. Die breite Risikostreuung, aufgrund geringerer Einzeltitelvolumina, wurde beibehalten.

Die HDI Versicherung weist entsprechend der risikoarmen Kapitalveranlagung eine geringe Aktienquote von 1,5 %, gemessen am Gesamtportfolio, aus.

Die HDI Versicherung konnte in dem schwierigen Zinsumfeld des Jahres 2018, das sehr gute Ergebnis des Vorjahres halten und im Jahr 2018 ein sehr hohes Finanzergebnis in der Höhe von ca. EUR 5,2 Millionen erwirtschaften.

the Talanx AG and the total risk exposure of the company is being considered. The strategy pursued includes investments in fixed income securities, shares, structured investment products as well as derivative financial instruments. Compliance with these policies is continuously guaranteed by the Talanx Asset Management GmbH (capital investment company of the Talanx Group).

HDI Versicherung basically follows a largely low-risk capital investment policy with a focus on securities with fixed interest rates such as government bonds, secured bonds and cash items. Depending on the risk potential of the individual investments the board of directors decides in the investment committee and sometimes the supervisory board on investments jointly decide which possibly contain higher risks. Prior to this decision a complete presentation of all risks and strains on liquidity as well as a presentation of securities already held and the impact of the individual investments onto the total risk exposure on investments has to be presented.

The increasing risk exposure of the intended categories as well as market risks was taken into consideration when setting the volumes and limits for open transactions. The limits of the individual investment categories were redefined taking into consideration the present and the anticipated market situation. Wide risk distribution due to small volumes of individual securities has been maintained.

According to the low-risk capital investments, a low equity allocation amounted to 1.5 % of the total portfolio.

In the difficult interest rate environment of 2018, HDI was able to hold the very good result of the previous year and generate a strong financial result of approx. EUR 5.2 million.

Veränderung der Kapitalanlagen nach UGB
in TEUR

Bezeichnung	2018 (TEUR)	2017 (TEUR)
Gesamt	290.239	287.142
Grundstücke und Bauten		
Grundstückswert fremdvermietet	74	74
Grundstückswert eigengenützt	1.277	1.277
Gebäudewert eigengenützt	3.612	3.808
Kapitalanlagen an verbundenen Unternehmen		
Schuldverschreibungen von verbundenen Unternehmen	3.099	3.099
Sonstige Kapitalanlagen Gesamt	282.176	278.883
Andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (rentenlastiger Vienna-Bond-Fonds, Immobilienzertifikate, Ergänzungskapital)	276.373	270.562
Schuldverschreibungen u. a. festverzinsliche Wertpapiere		
festverzinsliche Wertpapiere	5.803	7.380
Sonstige Ausleihungen		
Darlehen	0	941

Die Aufteilung der Wertpapiere im Vienna Bond Fonds sowie den festverzinslichen Wertpapieren und anderen Kapitalanlagen stellt sich wie folgt dar:

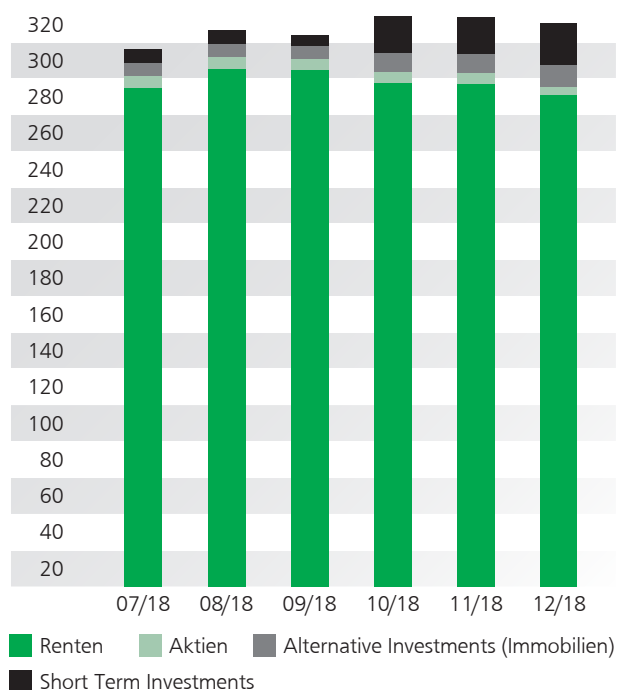
Changes in capital investments according to the UGB*
in TEUR

Description	2018 (TEUR)	2017 (TEUR)
Total	290,239	287,142
Land and buildings		
Real property leased to third parties	74	74
Company-occupied real property	1,277	1,277
Company-occupied buildings	3,612	3,808
Investments in affiliated and associated companies		
Bonds of affiliated and associated companies	3,099	3,099
Other capital investments, total	282,176	278,883
Other variable-yield securities (Bond-driven Vienna Bond Funds, property certificates, supplementary capital)	276,373	270,562
Debt securities, a.o. securities with fixed interest rates		
Bonds	5,803	7,380
Other lendings		
Time deposits	0	941

The distribution of the Vienna Bond Fonds as well as the securities with fixed rates and other investments of interest is as follows:

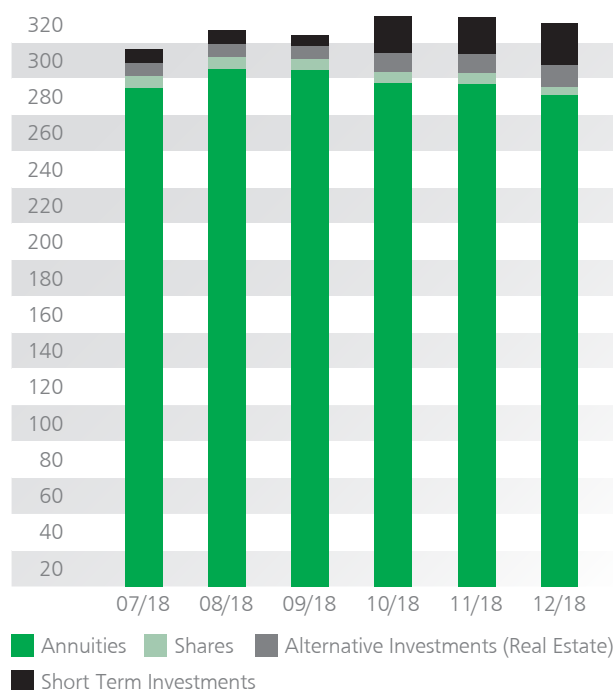
Asset Allocation

Marktwert in Mio. EUR / Marktwert Assets under Management
Entwicklung der letzten 6 Monate



Asset Allocation

Market value in Mio. EUR / Market value assets under management
Development of the past 6 months



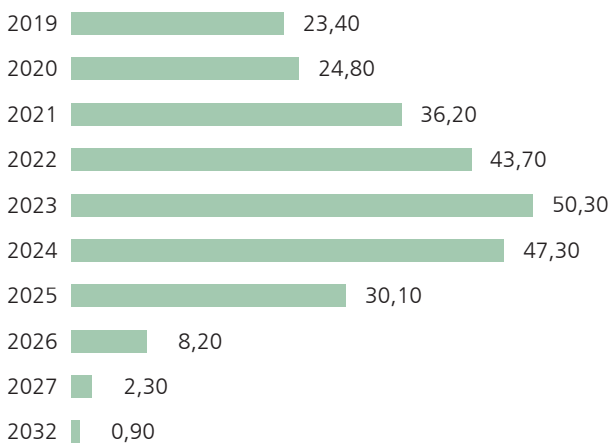
Die gültigen Limits bzw. Volumina im Geschäftsjahr 2018 für Investitionen in Kapitalanlagen wurden laufend evaluiert und gewährleisten eine risikosensitive Steuerung des Kapitalanlageportfolios. Zusätzlich gelten Zielfortfolio-limits, die Maximalquoten in einzelnen Anlageklassen wie z. B. Aktien oder Immobilien darstellen. Die Maximalquote in Aktieninvestments wurde im Jahr 2018 in Höhe von 5 % fortgeschrieben.

Die Limitregelungen in einzelne Investmentklassen und Ratingkategorien stehen unter ständiger Beobachtung und werden bei Bedarf, auf Grund von aktuellen Marktgegebenheiten und zukünftigen Markterwartungen angepasst um laufend eine optimale Risikosteuerung gewährleisten zu können. Die durchschnittliche Laufzeit der Anleihen in unserem Portfolio beträgt ca. 3,8 Jahre und blieb gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert.

Die Laufzeitenverteilung (ohne Cash-Positionen) stellt sich wie folgt dar:

Laufzeitenverteilung

Laufzeit / Nächster Call wenn callable
Marktwert in Mio. EUR



Neben dem bereits erwähnten Marktrisiko, welches nachstehend näher erläutert wird, ist die HDI Versicherung hinsichtlich ihres Kapitalanlagerisikos noch dem Liquiditätsrisiko, dem Bonitätsrisiko und dem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt.

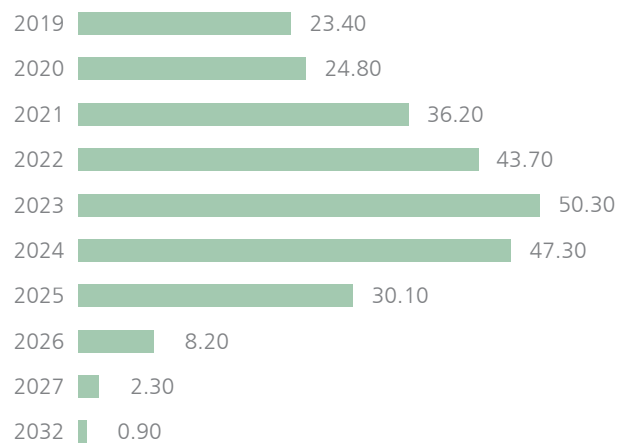
The valid limits or volumes in the financial year 2018 for investment in capital investments were evaluated on an ongoing basis and ensure risk-sensitive management of the investment portfolio. Furthermore, target portfolio limits have been implemented to illustrate the maximum quota of the investment class such as shares or property. The maximum quota in share investments has been updated to 5 % in 2018.

The limit regulation in investment classes and rating categories is being monitored constantly. Due to effective market situation or future market expectations, they can be adapted. This is done in order to guarantee an up-to-date optimum risk spread. The average lifespan of a bond in our portfolio is approximately 3.8 years and remained almost unchanged compared to last year.

The distribution of maturities (without cash positions) is as follows:

Time span distribution

Time span / next call is callable
Market value in Mio. EUR



Besides the market risk, which will be explained below, HDI Versicherung is, in view of its capital investment risks, still exposed to the risk of liquidity, the risk of defaulting credits and the risk of changing interest rates.

MARKTRISIKO

Marktrisiko ist die Gefahr, finanzielle Verluste zu erleiden, die aufgrund von Marktpreisänderungen von Zinsen, Aktienkursen und Wechselkursen eintreten. Eine negative Entwicklung der Marktpreise kann zur Folge haben, dass bestehende Kapitalanlagen wertberichtigt werden müssen bzw. bei einer Veräußerung der betroffenen Kapitalanlagen Verluste zu realisieren sind. Ein Ansatz, um die Marktpreisrisiken zu steuern, ist der Value at Risk (VaR). Der Value at Risk stellt den absoluten Wertverlust einer bestimmten Risikoposition dar, der mit einer vorher festgelegten Wahrscheinlichkeit (Konfidenzniveau 99,5 %) innerhalb eines bestimmten Zeitraums nicht überschritten wird. Neben den Kapitalanlagen werden zusätzlich die Cash-Flows aus den versicherungstechnischen Verpflichtungen in die Value at Risk Messung einbezogen, sodass alle wesentlichen Marktrisiken berücksichtigt werden können. Die Berechnung des Asset-/Liability-VaR erfolgt durch die Talanx Asset Management GmbH, welche dafür Murex verwendet, die mittels der Monte-Carlo-Methode und unter Berücksichtigung von relevanten Risikofaktoren durchgeführt wird. Die Haltedauer ist auf 10 Tage festgelegt. Das sich daraus ergebende Verlustpotential ist sehr gering.

Die HDI Versicherung ist aufgrund ihrer bestehenden Kapitalanlagenstruktur, durch die überwiegende Veranlagung in Anleihen, im Rahmen des Marktrisikos vor allem dem Zinsrisiko ausgesetzt. Eine Minimierung des Zinsrisikos wird mit der bereits erwähnten durchschnittlichen Laufzeit von 3,8 Jahren erreicht. Das Währungsrisiko ist für die HDI Versicherung nicht gefährlich.

AKTIENRISIKO

Bei der Veranlagung in Aktienmärkte wird das Aktienportfolio überwiegend nach einem passiven oder risikoorientierten, d.h. dass das Schwankungsrisiko in der Regel unterhalb eines Marktindex liegt, gemanagt. Der risikoaversen Kapitalanlagestrategie wird unter anderem dadurch Rechnung getragen, dass das Limit für den Aktienanteil mit 5 % am Gesamtportfolio begrenzt wurde. Die derzeitige Aktienquote beträgt 1,5 %.

MARKET RISK

Market risk is the danger of suffering financial losses, which occur due to changes in market prices, interest rates, share prices and exchange rates. A negative development of market prices may lead to the consequence that existing capital investments have to be value-adjusted or that losses have to be borne when the affected investment is sold. One approach to control market price risks is the Value at Risk (VaR) approach. The Value at Risk represents the absolute loss in value of a certain risk item, which will, with a pre-defined probability (confidence level: 99.5 %), not be exceeded within a certain period. The Value at Risk measurements include the capital investments as well as the cash flows from the underwriting commitments. As a result all essential market risks are being taken into account. The Asset / Liability VaR is calculated by Talanx Asset Management GmbH, which uses Murex for this purpose, which is carried out using the Monte-Carlo-Simulation and taking into account relevant risk factors. The holding period is set for 10 days. The loss potential arising from that is minimal.

Based on its present capital investment structure mainly consisting of investments in bonds, HDI Versicherung is exposed above all to the risk of changing interest rates in the framework of market risks. A minimization of the risk of changing interest rates is achieved by the average term of the portfolio of 3.8 years. The risk of currency fluctuation is not of any danger to HDI Versicherung.

EQUITY RISK

With regards to investments in stock exchanges the share portfolio is predominantly managed according to a passive or risk-oriented policy, which means that in general the risk of fluctuation is below a market index. The risk-averse capital investment strategy is, among others, implemented by setting the limit for the share portion of the total portfolio at 5 %. The present share quota amounts to 1.5 %.

Die nachstehende Aufstellung zeigt das Aktienportfolio nach Assetklassen und die Entwicklung zum Geschäftsjahr 2018 im Vergleich zu 2017.

The following chart shows the equity portfolio according to asset classes and the development during the fiscal year 2018 in comparison to 2017.

Zusammensetzung Aktienportfolio
in Mio. EUR

	31. 12. 2018	31. 12. 2017
Aktien Europa	4,74	6,06

Composition of the equity portfolio
in Mio. EUR

	31. 12. 2018	31. 12. 2017
Shares Europe	4.74	6.06

LIQUIDITÄTSRISIKO

Das Liquiditätsrisiko beinhaltet die Gefahr, dass Unternehmen zum Zeitpunkt ihrer geplanten Auszahlungen nicht über ausreichende liquide Mittel verfügen. Neben der Gefahr der Zahlungsunfähigkeit stellt die Illiquidität der Märkte eine zusätzliche Gefahr dar, bei der eigene Kapitalbestände zu niedrigeren Marktpreisen bzw. mit Verzögerungen verkauft werden müssen.

Die liquide Anlagestruktur der HDI Versicherung gewährleistet, dass sie jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

Die Kontrolle der Liquiditätsrisiken erfolgt über Liquiditätskennzeichen, mit der jede Wertpapiergattung versehen wird und die darüber informiert, wie schnell ein Wertpapier veräußert werden kann. Die Kennzeichnung der Wertpapiergattung, die Überwachung und Änderungen werden durch die Talanx Asset Management GmbH durchgeführt.

Die Aufteilung der Wertpapiere anhand ihrer Liquiditätsklassen stellt sich wie folgt dar:

LIQUIDITY RISK

The liquidity risk stands for the danger that companies do not hold enough liquid means at the time of their scheduled payments. Apart from the risk of inability to pay, illiquidity of the markets represent an additional danger in which capital stocks have to be sold at lower prices or have to be sold with delays.

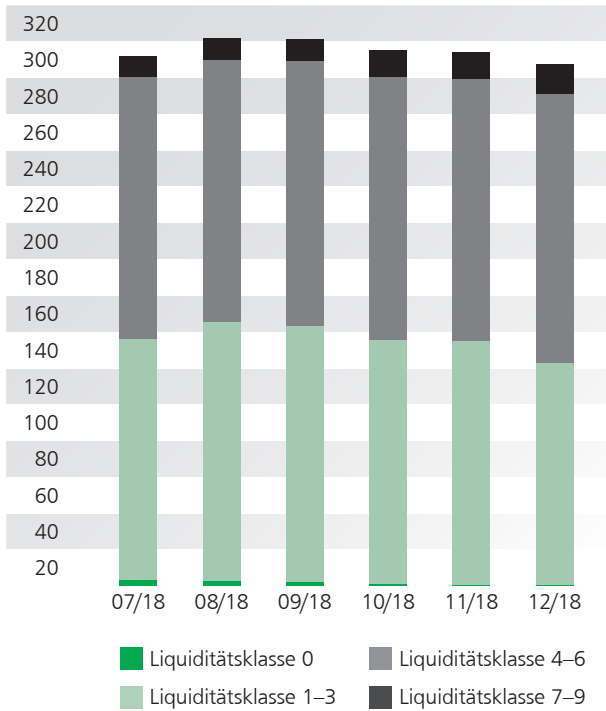
The asset structure of HDI Versicherung AG guarantees payment obligations can be met at any time.

Controlling liquidity risks is managed via a liquidity code which is allocated to every type of security and which indicates how quickly a security can be sold. The labeling of the type of security, monitoring and changes are executed by the Talanx Asset Management GmbH.

The breakdown of the securities by their liquidity classes is displayed as follows:

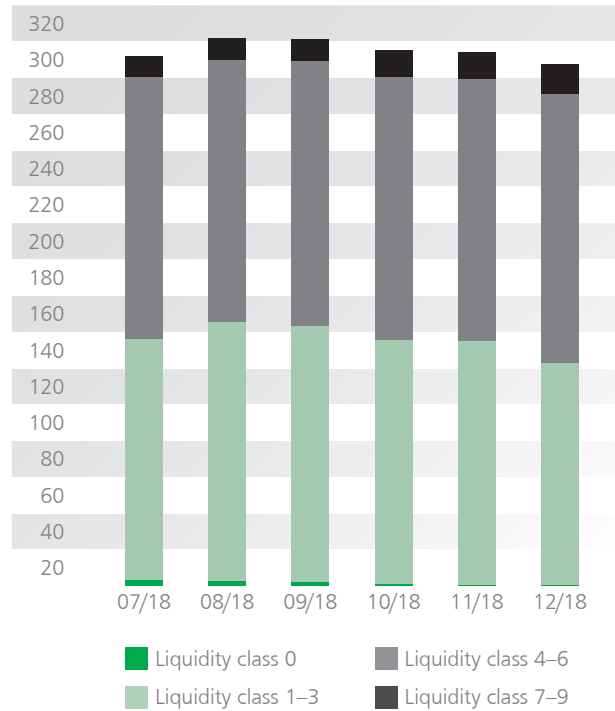
Liquiditätsklasse

Marktwert in Mio. EUR
Marktwert Renten in Abhängigkeit der Liquiditätsklassen
Entwicklung der letzten 6 Monate



Liquidity class

Market value in Mio. EUR
Market value of annuity bonds depending on liquidity classes
Development of the past 6 months



Die Risikoausprägungen der einzelnen Liquiditätsklassen stellen sich wie folgt dar:

- LK 0 ... kein Risiko
- LK 1-3 ... geringes Risiko
- LK 4-6 ... mittleres Risiko
- LK 7-9 ... hohes Risiko, zum Teil schwer oder nicht veräußerbar

Die Liquiditätsklasse LK 7-9 weist einen Wert von EUR 16,5 Millionen aus. Dies entspricht 5,7 % des gesamten Portfolios.

The risk characteristics of the individual liquidity classes are shown as follows:

- LK 0 ... no risk
- LK1-3 ... low risk
- LK 4-6 ... medium risk
- LK 7-9 ... high risk, partly difficult to sell or not sellable

The liquidity class LK 7-9 shows a value of EUR 16.5 Mio. This corresponds to 5.7 % of the total portfolio.

BONITÄTSRISIKO

Aufgrund des Bonitätsrisikos besteht die Gefahr der Zahlungsunfähigkeit oder Illiquidität des Schuldners. D. h., dass der Schuldner seinen Zins- und Tilgungsverpflichtungen vorübergehend oder endgültig nicht nachkommen kann, was wiederum zu einem Wertverlust der Kapitalanlage führen kann. Ein entsprechender Wertberichtigungs- oder Abschreibungsbedarf ist die Folge. Dem Bonitätsrisiko begegnet die HDI Versicherung mit

SOLVENCY RISK

The solvency risk consists of the danger of insolvency or illiquidity of the debtor. This means that the debtor is unable to meet his interest or redemption payments either temporarily or permanently, which can, in turn, lead to a loss in value of the capital investment. As a result, there is a need for a corresponding accumulated depreciation or write-off. HDI addresses the solvency risk by investing in a selective choice of investments and the investment into

einer selektiven Auswahl ihrer Investments und der überwiegenden Veranlagung in Anleihen mit einem Rating >A, wie aus folgender Grafik ersichtlich ist. Das Bonitätsrisiko wird derzeit als gering eingestuft.

bonds with predominantly >A ratings, which can be viewed in the following chart. Presently the solvency risk is deemed minor.

Ratingstruktur

Marktwert in Mio. EUR
Veranlagung anhand der Ratingstruktur

Renten gesamt	267,2	100 %
Davon: AAA	101,3	37,9 %
AA	25,6	9,6 %
A	45,7	17,1 %
BBB+	29,0	10,9 %
BBB	26,2	9,8 %
BBB-	24,5	9,2 %
<BBB- (unter Investment Grade)	14,9	5,6 %

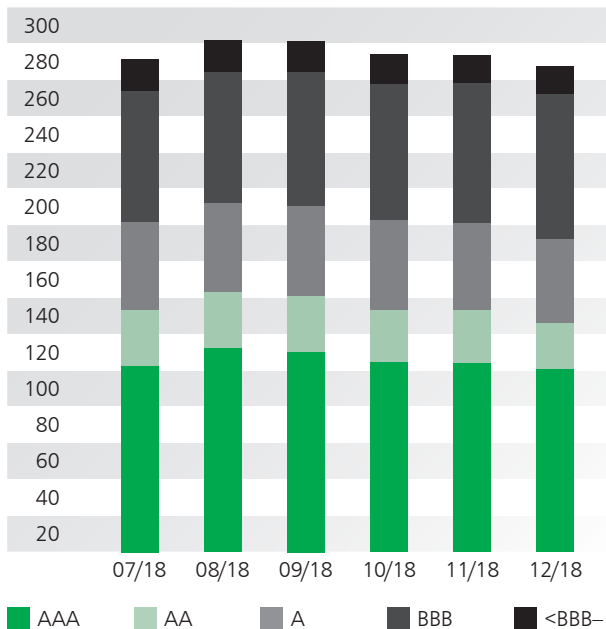
Rating structure

Market value in Mio. EUR
Distribution of assets according to the rating structure

Annuity bonds in total	267.2	100 %
Of which: AAA	101.3	37.9 %
AA	25.6	9.6 %
A	45.7	17.1 %
BBB+	29.0	10.9 %
BBB	26.2	9.8 %
BBB-	24.5	9.2 %
<BBB- (below investment grade)	14.9	5.6 %

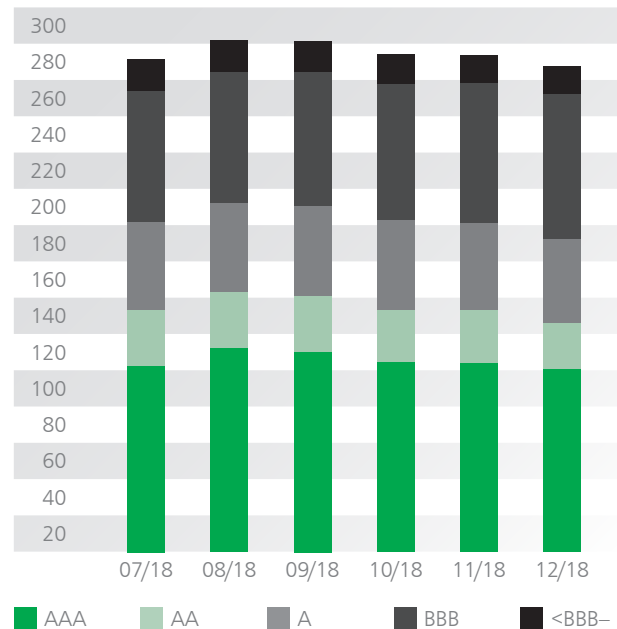
Ratingstruktur

Marktwert in Mio. EUR
Entwicklung der letzten 6 Monate



Rating structure

Market value in Mio. EUR
Development of the past 6 months



ZINSÄNDERUNGS- RISIKO

Per Definition ist das Zinsänderungsrisiko jenes Risiko, welches sich aus der Ungewissheit über die zukünftige Entwicklung des Marktzinses ergibt. Aufgrund der bestehenden Veranlagungsstruktur, vor allem in Anleihen, ist die HDI Versicherung im Zuge der Kapitalanlagerisiken dem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt.

Zinsänderungsrisiko

Vergleich der Jahre 2018/2017
Durchschnittlicher Zinskupon in %

Assetklasse	31. 12. 2018	31. 12. 2017
Governments	1,555	1,989
Semi Governments	1,375	1,375
Gedechte Ware	0,740	0,873
Corporates	1,899	2,050

Die durchschnittliche Laufzeit der Anleihen beträgt wie bereits erwähnt ca. 3,8 Jahre.

Der für das Zinsänderungsrisiko durchgeführte Stresstest ergab folgende Stichtagswerte für die Jahre 2018 und 2017:

Stresstest Zins

Werte in Mio. EUR

	31. 12. 2018			31. 12. 2017		
	Markt-wert	-100 Basis-punkte	+100 Basis-punkte	Markt-wert	-100 Basis-punkte	+100 Basis-punkte
Anleihen	269,63	10,00	-9,82	277,39	10,70	-10,38

Das Zinsänderungsrisiko wird derzeit als gering eingestuft.

Unter Berücksichtigung der eben beschriebenen Risiken, wird die Risikolage periodisch durch Stresstests überprüft. Mittels ALM-Techniken (Asset-Liability-Management) wird laufend die Steuerung und Abgleichung der Aktiv- und

RISK OF CHANGING INTEREST RATES

The risk of changing interest rates is the risk, which results from uncertainties of future developments in market interest rates. Due to the existing investment structure, especially in bonds, the HDI Versicherung is exposed to the risk of changing interest rates in the framework of capital investment risks.

Risk of changing interest rates

Comparison of the years 2018/2017
Average coupon rate in %

Asset class	31. 12. 2018	31. 12. 2017
Governments	1.555	1.989
Semi Governments	1.375	1.375
Covered Bonds	0.740	0.873
Corporates	1.899	2.050

The average duration of the bonds is, as mentioned before, approximately 3.8 years.

The stress test carried out in view of the risk of changing interest rates has revealed the following reporting day values for the years 2018 and 2017:

Stress test interest

Values in Mio. EUR

	31. 12. 2018			31. 12. 2017		
	Market value	-100 basis pt	+100 basis pt	Market value	-100 basis pt	+100 basis pt
Bonds	269.63	10.00	-9.82	277.39	10.70	-10.38

The risk of changing interest rates is deemed minor at present.

With regards to the above described risks the risk situation is periodically monitored by stress tests. Assets and liabilities are constantly regulated and adjusted by using the ALM techniques (Asset-Liability-Management).

Passivseite vorgenommen. Die HDI Versicherung wendet neben dem Standardansatz gemäß Solvency II, interne Berechnungen des Konzerns für die Risikokapitalberechnung an.

HDI Versicherung uses both the standard approach, which is based on Solvency II, internal calculations of the group for risk capital calculation.

OPERATIONALE RISIKEN

Operationelle Risiken umfassen Verluste, die aufgrund der Unangemessenheit oder des Versagens interner Prozesse, sowie Verluste die durch Menschen, Systeme oder externe Ereignisse einschließlich der Rechtsrisiken eintreten können. Strategische Risiken und Reputationsrisiken sind nicht im operationalen Risiko enthalten.

Wir haben ein sicherheitstechnisch gutes Kontrollsystem eingerichtet. Aufgrund von Funktionstrennungen in den Arbeitsabläufen, eines ausgeprägten Work-Flow-Systems und eines genau definierten Abstimmungs- und Prüfungssystems ist das Risiko von negativen Auswirkungen und Fehleranfälligkeiten gering.

Zusätzlich prüfen die Fachabteilungen der HDI Global SE in Form eines Audits und die Konzernrevision der Talanx AG IT-Systeme, Arbeitsabläufe und einzelne Geschäftsvorgänge.

Im Bereich der elektronischen Datenverarbeitung, eines der wichtigsten operationalen Risiken, werden die Sicherheitstechniken für unsere Netzwerke laufend aktualisiert. Außerdem wurde neben dem hausinternen Rechenzentrum, an einem externen Standort, ein Ausweichrechenzentrum eingerichtet. Der vollständig implementierte „Business continuity plan“, der alle Notfallszenarien abdeckt, wird laufend evaluiert und unterliegt einer ständigen Weiterentwicklung, welche durch das Information Security Board abgenommen wird.

Die operationalen Risiken werden durch laufende Organisationsprojekte sowie dem Einsatz von ALM-Tools stetig überwacht und bewegen sich deshalb in einem geringen Risikoausmaß.

OPERATIONAL RISKS

Operational risks contain losses, which may occur due to the inappropriateness or failure of internal processes as well as employees, systems or external incidents including legal risks. Strategic risks as well as reputation risks are not included in operational risks.

We have established a good safety-related control system. Due to separation of functions within the operational procedure, a pronounced work-flow-system and a precisely defined harmonization and inspection system, the risk of negative effects and of high failure rates is minor.

Additionally, the internal audit departments of HDI-Global SE and the group audit of Talanx AG inspect IT systems, operational workflows and individual transactions via an audit.

In electronic data processing, one of the most important operational risks, continuous updates take place on safety techniques for our networks. Furthermore, next to our internal data processing center, a backup data processing center has been installed at an external location. The business continuity plan, which has been implemented completely, is being reviewed and updated on a regular basis. Enhancements are being inspected by the Information Security Board.

Operational risks are constantly monitored by means of ongoing organizational projects as well as by the application of ALM- tools and are therefore subject to minor risks.

INTERNES KONTROLLSYSTEM (IKS)

In Bezug auf die gesetzliche Verpflichtung und im Rahmen von Solvency II hat die HDI Versicherung entsprechende Maßnahmen zur Einrichtung eines internen Kontrollsystems getroffen. Die Dokumentation und die Weiterentwicklung des internen Kontrollsystems wird mit dem System Adonis durchgeführt. Ein effizientes Risikomanagement zeichnet sich dadurch aus, dass Prozesse, Risiken und Kontrollen unter ständiger Beobachtung stehen und laufend weiterentwickelt werden. Folgende Kernprozesse wurden als wesentlich identifiziert und werden regelmäßig evaluiert:

- Underwriting
- Rückversicherungsprozesse
- Schadenbearbeitung
- Kapitalveranlagung
- Produktentwicklung
- Rechnungslegungsprozesse
- Risikomanagementprozesse
- Unternehmenssteuerungsprozesse

Das Maßnahmenmanagement in Adonis ermöglicht der HDI Versicherung, ihre Verbesserungsmaßnahmen strukturiert, zielgerichtet und transparent zu verwalten indem es die Planung, Definition und Dokumentation sowie die Überwachung der geeigneten Maßnahmen ermöglicht.

Im Zuge periodischer Reviews wurden die bestehenden Prozesse hinsichtlich ihrer Risiken und Kontrollen evaluiert und weiterentwickelt.

Unter Berücksichtigung der Anforderungen unter Solvency II und der Risikokategorisierung des Konzerns wurden die Risiken der HDI Versicherung in folgende Risikoklassen untergliedert:

INTERNAL CONTROL SYSTEM (ICS)

With reference to legal obligations and within the framework of Solvency II HDI Versicherung has taken appropriate measures in installing an internal control system. The documentation and development of the internal control system is carried out by the system Adonis. Efficient risk management distinguishes itself by constantly monitoring and updating processes, risks and controls. The following core processes have been identified as being essential and are being evaluated regularly:

- Underwriting
- Reinsurance processes
- Claims handling
- Capital investment
- Product development
- Financial accounting processes
- Risk management processes
- Controlling processes

The measure-management of Adonis enables HDI Versicherung to administer its improvement measures in a structured, focused and transparent manner by facilitating planning, definition and documentation as well as monitoring appropriate measures.

During periodic reviews, the existing processes have been evaluated and developed further in view of their risks and controls.

In consideration of the requirements of Solvency II and the risk classification of the group the risks of HDI Versicherung have been divided into the following risk classes:

Risikokategorien

Vt. Risiken Schaden/Unfall	Forderungsausfall- risiken (FAR)	Marktrisiken	Operationale Risiken	Strategische Risiken	Projektrisiken
Prämienrisiko	FAR gegenüber RV	Zinsänderungsrisiko	Prozess- und Personalrisiko	Risiko aus d. Umsetzung der Geschäftsstrategie	Reputationsrisiken
Reserverisiko	FAR gegenüber VN und VM	Aktienkurs- änderungsrisiko	Risiko aus Infrastruk- tur und Technologie	Risiko aus Markt & Wettbewerb	Emerging Risks
	FAR gegenüber sonstigen Parteien	Währungs- änderungsrisiko	Compliance, steuer- u. rechtliche Risiken		
		Immobilienrisiko	Auslagerungsrisiko		
		Pensionsrisiko aus Inflation	Sonstiges operatio- nelles Risiko		
		Liquiditätsrisiko			
		Kreditrisiko			
		Sonst. Marktrisiko			

RISIKOMANAGEMENT- PROZESS

Der Risikomanagementprozess liefert periodische Informationen hinsichtlich der Risikosituation der HDI Versicherung und umfasst die Identifikation, Messung, Bewertung und Überwachung der Risiken sowie die Risikoberichterstattung, welcher durch ein Workflow basiertes System unterstützt wird.

Die Messung der Risiken erfolgt sowohl qualitativ als auch quantitativ. Die Berechnung des Risikokapitals erfolgt mit dem Standardansatz unter Solvency II und mit dem Risikokapitalmodell des Talanx Konzerns, welches die Einzelrisiken und die gesamte Risikoposition der HDI Versicherung analysiert.

Neben den jährlich geführten Risikogesprächen, die die Analyse und Bewertung der Risiken unterstützen, werden zusätzlich wesentliche Einzelrisiken, welche einen vordefinierten Schwellenwert übersteigen in einem eigenen System erfasst und an die HDI Global SE gemeldet.

RISK MANAGEMENT PROCESS

The risk management process provides periodic information in view of the risk situation of HDI Versicherung. It comprises of the identification, measurement, assessment and monitoring of risks as well as risk reporting. For this purpose a workflow based system is in use.

Risks are being measured both qualitatively and quantitatively. Risk capital is being calculated using the standard approach of Solvency II and the risk capital model of the Talanx group, which analyses the individual risks and the total risk position of HDI Versicherung.

Next to the risk conversations, which are conducted annually and which support the analysis and the assessment of the risks, additional essential individual risks, which exceed pre-defined threshold values, are entered into a separate system and are reported to HDI Global SE.

COMPLIANCE

Ein fairer und respektvoller Umgang miteinander und mit unseren Kunden und Geschäftspartnern sowie die Achtung der Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen bilden die Grundlage unseres Handelns. Hierzu gehört auch, vertraglich eingegangene Verpflichtungen einzuhalten und zu erfüllen.

Der Erfolg und die Wettbewerbsfähigkeit der HDI Versicherung AG beruhen auf Vertrauen, Respekt und verantwortungsbewusstem Handeln und Verhalten aller Mitarbeiter des Unternehmens. Ausgehend von dem konzernweit geltenden Verhaltenskodex und den Compliance-Regelungen verankern wir auf der Grundlage unseres Compliance-Management-Systems das Bewusstsein zu diesem Verhalten zwischen den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen untereinander, gegenüber unseren Geschäftspartnern und gegenüber der Öffentlichkeit.

Mit dem Ausbau der Compliance-Organisation in den letzten Jahren wurden die Grundsätze und Regeln stets präzisiert. Diese wurden durch die Ausgestaltung von Richtlinien, die der Unternehmensgröße, dem Risiko und den lokalen gesetzlichen und sachlichen Rahmenbedingungen entsprechen, in der HDI Versicherung AG umgesetzt. Unsere Compliance Richtlinien werden jährlich überprüft und den Veränderungen und neuen Rahmenbedingungen angepasst.

Die Compliance-Funktion wird im Unternehmen in mehreren Rollen ausgeführt und verantwortet. Die zentralen Aufgaben und Kernthemen werden von der Abteilung Recht und Compliance wahrgenommen. Eine enge Zusammenarbeit mit den Fachbereichen Recht und Datenschutz ist dabei gewährleistet, ebenso die Kriterien zu einer risikobezogenen und proportionalen Ausgestaltung der Compliance-Organisation. Selbstverständlich erfolgt dies auch unter Wahrung der Funktionentrennung und der Vermeidung potentieller Interessenkonflikte.

Die Leitung der Compliance-Funktion erfolgt durch den Compliance-Verantwortlichen, Herrn Mag. Reinald Westreicher, der auch die Funktion des Datenschutzbeauftragten wahrnimmt. Die Compliance-Funktion wird durch ein Team gut ausgebildeter Juristinnen und Juristen unterstützt und in den Compliance-Bereichen Personal-, IT- und Steuer-Compliance, sowie in den Niederlassungen

COMPLIANCE

A fair and respectful behaviour with each other and with our customers and business partners as well as respect for personal rights form the basis for our actions. This also includes the adherence and compliance to contractual commitments.

The success and competitiveness of HDI Versicherung are based on confidence, respect as well as responsible action and conduct of all employees of the company. We are acting on the assumption of the group-wide code of conduct and compliance rules. Based on our compliance management system we tie together the awareness of this behaviour between employees with each other, our business partners and the public.

The principles and rules have been specified during the last few years to further develop the compliance organisation. This includes the organisation of regulations to correlate with the size of the company, the risk and the local legal and factual framework requirements. Our compliance regulations are being reviewed on a yearly basis and adapted according to new requirements.

The compliance function is executed and managed by the company in several roles. The central tasks and core topics are handled by the Legal and Compliance Department. Close cooperation with legal and data protection tasks is ensured, as well as the criteria for a risk-related and proportional organization of the compliance organization. Of course, this also takes place while maintaining the functional separation and avoiding potential conflicts of interest.

The compliance function is managed by the Chief Compliance Officer, Reinald Westreicher, who also acts as Data Protection Officer. The Chief Compliance function is supported by a team of well-trained lawyers and is carried out independently by compliance officers in the areas of Personnel-, IT- and Tax-Compliance, as well as in the branches of HDI Versicherung AG.

der HDI Versicherung AG in Tschechien, der Slowakei und Ungarn von Compliance-Beauftragten eigenverantwortlich wahrgenommen.

Die Aufgaben der Compliance-Funktion sind die Erkennung von rechtlichen Risiken, deren Analyse und Beurteilung der Auswirkung auf das Unternehmen, sowie die Identifizierung von präventiven Maßnahmen. Vorstand, Governance-Funktionen und Führungskräfte werden in der Ausführung Ihrer operativen Aufgaben von Compliance beraten und sind in einen Informationsfluss integriert. Schulungen von Mitarbeitern ergänzen die Kernaufgaben der Compliance-Funktion.

Eine besondere Herausforderung galt der Umsetzung der EU-Richtlinie über Versicherungsvertrieb (IDD), deren gesetzliche Grundlagen in Österreich in 2018 in Kraft traten. Der Verbraucherschutz steht dabei im Mittelpunkt, es wurden im Besonderen die Schritte zu kundenfreundlicher Produktgestaltung und Schaffung vergleichbarer Standards eingerichtet, die umfassende Offenlegung von Informationen ist dabei ebenso gewährleistet. Ähnliches gilt für die Datenschutzgrundverordnung, die am 25. Mai 2018 in Kraft trat. HDI ist sich des hohen Stellenwertes des Schutzes personenbezogener Daten bewusst, und hat dazu ein unternehmensweites Datenschutzmanagementsystem eingerichtet. Das gesamte Unternehmen wurde im Zuge der Umsetzung in das Thema Datenschutz eingebunden, mit hoher Bildung von Awareness und umfangreichen Weiterbildungsmaßnahmen.

Der Compliance-Verantwortliche ist in ein unternehmensweites Informationssystem eingebunden, berichtet direkt an den Vorstand, an den Aufsichtsrat und das Risikokomitee der HDI Versicherung AG, im Weiteren an HDI Global SE und an den Chief Compliance Officer des Talanx-Konzerns.

Die Compliance-Beauftragten berichten an Vorstand und den Leiter der Compliance-Funktion. Das Risikokomitee der HDI Versicherung AG tagt vierteljährlich. Regelmäßiger Informationsaustausch in Compliance-Agenden mit dem Vorstand sichern zudem rasche Reaktion und Umsetzung von Maßnahmen.

Auch Führungskräfte und Mitarbeiter sind in dieses Informationssystem eingebunden und berichten über die sie betreffenden Compliance-Risiken und Compliance-Themen.

The tasks of the compliance function are the identification of legal risks, their analysis and assessment of the impact on the company, as well as the identification of preventive measures. Management Board, the governance functions and executives are mutually integrated into the flow of information and consulting by Compliance. Trainings of employees complements the core tasks of the compliance function.

A particular challenge was the implementation of the EU Directive on Insurance Distribution (IDD), the legal basis of which entered into force in Austria in 2018. Consumer protection is at the center of attention, in particular the steps towards customer-friendly product design and the configuration of comparable standards have been established, while the comprehensive disclosure of information is also guaranteed.

The same applies to the General Data Protection Regulation, which came into force on 25th May 2018. HDI is aware of the importance of personal data protection and has set up a company-wide privacy management system. As part of the implementation, the entire company was involved in the topic of data protection, with a high level of awareness-raising and comprehensive training measures.

The Chief Compliance Officer reports to the management board, the supervisory board, the risk committee of HDI Versicherung, HDI Global SE and the chief compliance officer of the Talanx Group. The compliance officers of Personnel-, IT and Tax-Compliance report to the Management Board and the Head of Compliance. The risk committee meets quarterly. Regular meetings on compliance topics with the Management Board assure immediate exchange of information, quick response and implementation of measures.

Executives are also involved in this information system as well as employees and report on their compliance risks and compliance issues.

Dies alles dient der präventiven Wirkung von Compliance, möglichst frühzeitig eingebunden zu sein und dadurch rechtswidriges Verhalten zu verhindern.

Ein weiteres Element zur Sicherstellung der Unternehmens-Compliance ist das über das Internet weltweit erreichbare Hinweisgebersystem des Talanx-Konzerns, über das Mitarbeiter und Dritte wesentliche Verstöße gegen Gesetze und Verhaltensregeln auch anonym melden können.

Dabei gewährleisten wir den Schutz von Hinweisgebern, sichern aber gleichzeitig auch die Rechte der betroffenen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, insbesondere unter Berücksichtigung des Schutzes personenbezogener Daten.

Um unser Compliance-System weiter zu entwickeln, stellen wir uns den Herausforderungen der sich stets wandelnden Anforderungen, um unseren Anspruch auf ein verantwortungsvolles und ethisches Verhalten auf allen Ebenen des Unternehmens dauerhaft sicherzustellen.

All this serves the preventive effect of compliance, to be involved as early as possible and thus to prevent unlawful behavior.

Another element to ensure corporate compliance is the whistleblower system of the Talanx Group, which can be accessed worldwide via the internet, and which employees and third parties can report material violations of laws and codes of conduct anonymously.

In doing so, we ensure the protection of whistleblowers, while at the same time ensuring the rights of the employees concerned, especially taking into account the protection of personal data.

In order to develop our compliance system further we face the challenges of ever-changing requirements to ensure our long-term commitment to responsible and ethical behavior at all levels of the organization.

UNTERNEHMERISCHE VERANTWORTUNG UND NACHHALTIGES HANDELN

Verantwortungsbewusste Unternehmensführung wird von den Vorständen der HDI Österreich seit Jahren gelebt. Die Wertschätzung für den „Leistungsträger“ Mensch im Unternehmen ist in der Branche beispielgebend.

Diverse Projekte und Engagements in den Bereichen Umwelt, Gesundheit, Energie und Chancengleichheit leisten einen wertvollen Beitrag zum Nachhaltigkeitsmanagement bei HDI.

Abfallwirtschaft

Mit Jänner 2018 wurde das neue Abfallwirtschaftskonzept in der HDI Zentrale ausgerollt. Fein säuberlich werden die unterschiedlichen Abfallarten im gesamten Haus gesammelt und soweit möglich der Weiterverarbeitung und dem Recycling zugeführt. Dadurch sparen wir Entsorgungskosten und leisten einen wertvollen Beitrag für die Umwelt.

Agil in die Zukunft

Kundenwünsche und Bedürfnisse ändern sich heutzutage immer schneller und teilweise auch unvorhersehbar. Um als Unternehmen Chancen rasch aufgreifen und gewinnbringend nutzen zu können, heißt es proaktiv und flexibel – sprich agil – zu agieren.

Im Mai 2018 wurde das interne Projekt „Agility for everyone“ gestartet. Ziel ist es, allen Mitarbeitern das Thema, die Herausforderungen und Möglichkeiten von Agilität im Unternehmen näher zu bringen. Die praxisorientierten Experten-Workshops sind Plattform für Wissensvermittlung, Diskussion und Experimente.

CORPORATE RESPONSIBILITY AND SUSTAINABLE BEHAVIOR

The board of HDI Austria has practiced responsible company management for years. Appreciation for the performance of every employee person is role model in the Austrian insurance industry.

Various projects in the areas of environment, health, energy and equal opportunities are valuable parts of sustainability management at HDI.

Waste Management

In January 2018, the new waste management concept was rolled out at the HDI headquarters. All employees are separating various types of waste, which are collected for further processing and recycling. This saves us disposal costs and makes a valuable contribution to the environment.

Agile in the future

Nowadays Customer requirements and needs are changing faster and faster and in partially unpredictable. In order to quickly seize opportunities as a company and to profitably use them, you have to act proactive and flexible, in other words agile.

In May 2018, the internal project “Agility for everyone” was launched. The aim is to provide all employees with the topic, the challenges and possibilities of agility in the company. The practice-oriented expert workshops are a platform for knowledge transfer, discussion and experiments.

RATING STANDARD & POOR'S

Im Jahr 2018 wurde das Rating der HDI Versicherung AG durch die Ratingagentur Standard & Poor's mit einem **Rating „A“, Ausblick stabil**, bestätigt. Das Enterprise Risk Management (ERM) wurde dabei mit „strong“ bewertet.

RATING STANDARD & POOR'S

In 2018, HDI Versicherung's rating by the rating agency Standard & Poor's has been confirmed at **“A”, outlook stable**. The enterprise risk management (ERM) has been rated “strong”.

WEITERE ANGABEN

Die Schnittstellen zwischen den Governance-Funktionen werden laufend weiterentwickelt und die Prozessabläufe weiter verfeinert. Der intensive Austausch mit dem Konzernrisikomanagement wurde im Jahr 2018 weiter fortgeführt.

Die ORSA-Berichterstattung und die darauf basierenden Prozesse wurden ebenso im Berichtsjahr 2018 weiterentwickelt. Die der Standardformel zugrundeliegenden Annahmen werden als angemessen für das Risikoprofil der HDI Versicherung beurteilt und folglich wird auch das mittels Standardformel berechnete Solvenzkapitalerfordernis als angemessen für das Risikoprofil der HDI Versicherung beurteilt. Die Risikoberichterstattung an den Vorstand erfolgt regelmäßig. Die strategische Risikoszenarienentwicklung und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Finanz-, Ertragspositionen und die Berücksichtigung der Solvenzkapitalanforderungen wird zusätzlich durch interne Berechnungen des Konzerns ergänzt und stellt neben der internen Beurteilung und Bewertung der Risiken anhand der umfassend dokumentierten Prozesse einen wichtigen Punkt dar.

Als Teil der Geschäftsgebarung, die einem anderen Unternehmen übertragen ist, ist die Revisionsausgliederung (Revisionsabteilung der Talanx AG) und die Kapitalveranlagung (Talanx Asset Management GmbH) zu nennen.

Mittels Funktionsausgliederungsvertrag wurde die Vermögensanlage und -verwaltung der HDI Versicherung AG auf die Talanx Asset Management GmbH (TAM) übertragen. Dabei beachtet die TAM bei der Durchführung der übertragenen Funktionen sowohl die gesetzlichen

FURTHER NOTES

The interfaces between the governance functions are constantly developed and the processes further refined. The intensive exchange with Group Risk Management was continued in 2018.

The ORSA report and the according processes have also been developed further in 2018. The assumptions based on the standard formula are being assessed as being adequate for the risk profile of HDI Versicherung. As a result the solvency capital required, which is being calculated using the standard formula, is being judged adequate. The risk report is presented to the management board on a regular basis. The strategic risk scenario development and the resulting effects on the financial and earnings positions and the consideration of the solvency capital requirements are additionally supplemented by internal calculations of the Group. In addition to the internal assessment and assessment of risks based on the comprehensively documented processes, this is an important point.

Outsourcing of audits (Audit Department of Talanx AG) and capital investments (Talanx Asset Management GmbH) are part of the business practices, which have been transferred to other companies.

By means of a function outsourcing agreement, the investment and management of assets of HDI Versicherung has been transferred to Talanx Asset Management GmbH (TAM). Thereby TAM observes legal provisions, the principles of orderly accounting as well as

Bestimmungen, die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie die Einhaltung der geltenden aufsichtsrechtlichen Vorschriften. In diesem Zusammenhang ist eine umfassende Dokumentation der Kernprozesse sowie der hieran geknüpften Qualitätsstandards im Rahmen eines Internen Kontrollsystemes (IKS) unabdingbar.

Die Talanx Asset Management GmbH hat ein funktionierendes IKS-System mit der damit verbundenen notwendigen Dokumentation. Das interne Kontrollsystem und deren Dokumentation wurde im Zuge der Fertigstellung, initial durch die BAFIN-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Deutschland und laufend durch die KPMG AG Deutschland (ISAE 3402 Report, Typ 2) geprüft. Das IKS-System unterliegt seitdem einem ständigen Review und wird fortlaufend weiterentwickelt.

Das im Geschäftsergebnis enthaltene indirekte Geschäft ist mit einem Prämienvolumen von 5,41 % am Gesamtprämienaufkommen äußerst gering und beeinflusst das Jahresergebnis nicht nachhaltig.

Die derzeitige Schwankungsrückstellung, deren Zweck der Ausgleich des im Verlauf der Geschäftsjahre schwankenden Schadenbedarfs ist, betrug 2017 noch EUR 37,6 Millionen und hat sich durch den Abgang von EUR 1,6 Millionen im Geschäftsjahr 2018 auf EUR 36,0 Millionen verringert.

Nähere Informationen betreffend den Geschäftsverlauf in den einzelnen Versicherungszweigen sind im Anhang auf Seite 66 unter dem Punkt „Erläuterungen zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung“ ersichtlich.

Die Niederlassung Slowakei der HDI Versicherung AG hat im Geschäftsjahr 2018 verdiente Bruttoprämien in der Gesamtrechnung von EUR 8,5 Millionen und ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) vor Steuern von TEUR 202 ausgewiesen.

2018 weist die Niederlassung Ungarn verdiente Bruttoprämien in der Gesamtrechnung von EUR 7,2 Millionen und ein EGT vor Steuern von TEUR 437 aus.

Die Niederlassung Tschechien hat im Jahr 2018 EUR 13,7 Millionen an verdienten Bruttoprämien und ein EGT vor Steuern von TEUR 564 ausgewiesen.

compliance with provisions of supervisory law. As a result, comprehensive documentation of core processes and of the quality standards are indispensable within the framework of any internal control system (ICS).

The Talanx Asset Management GmbH works with a functioning ICS-system including the necessary associated documents. In the course of its completion the internal control system and its documentation were reviewed initial by BAFIN-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Deutschland [Federal Authority for Financial Services Supervision Germany] and constantly by KPMG AG Deutschland (ISAE 3402 Report, Type 2). Since then the ICS has been under constant review and is consecutively being developed further.

The non-underwriting business included in the company's results has a volume of 5.41 % of the total premium revenue and has therefore no influence on the year-end results.

The current equalization fund has been built to balance the fluctuation of demands from claims in the course of the financial year. This fund amounted to EUR 37.6 million in 2017. Due to a reduction of EUR 1,6 million in 2018, the amount has decreased to EUR 36.0 million.

Further information concerning business in the individual insurance segments are presented in the notes on page 66 under the heading "Explanations to items of the profit and loss account".

The branch office Slovakia of HDI Versicherung has shown gross premiums earned in its total accounts of EUR 8.5 million and pre-tax earnings in ordinary business activities (EGT) of TEUR 202 for the fiscal year 2018.

In 2018, the branch office Hungary shows gross premiums earned in its total accounts of EUR 7.2 million and pre-tax EGT of TEUR 437.

The branch office Czech Republic has shown gross premiums earned of EUR 13.7 million and pre-tax EGT of TEUR 564.

HDI

Das ist Versicherung.

AUSBLICK AUF DAS GESCHÄFTSJAHR 2019

Prospects for the Fiscal Year 2019

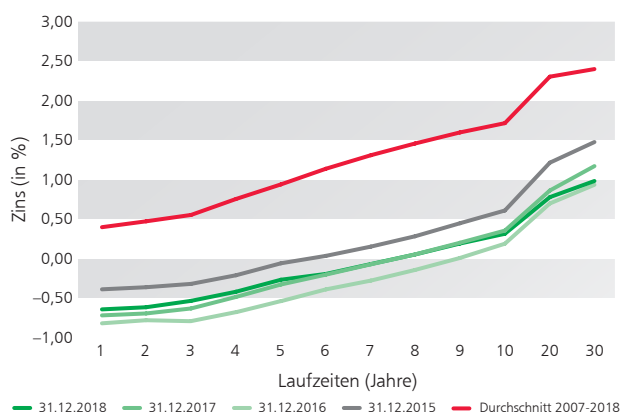
Zum Jahresende 2018 betrug die Aktienquote der HDI Versicherung 1,5 %, wobei im Jahr 2019 geplant ist, diese Quote weiterhin zu senken. Die Maximalaktienquote von 5 % wurde deutlich unterschritten, wobei diese auch für das Jahr 2019 fortgeschrieben wird. Die Finanzmärkte unterliegen einer permanenten Beobachtung.

Die Konjunktur verzeichnete im Euroraum und speziell in Österreich eine stärkere Entwicklung als im Jahr 2017. Für 2019 erwarten wir für den Euroraum einen leichten Rückgang der Wachstumsrate wobei wir auch in Österreich ein robustes aber geringeres Wirtschaftswachstum als im Jahr 2018 erwarten. Die Kernraten der Inflation waren in den letzten Jahren niedrig, wobei jene des Jahres 2018 moderat unter jenen aus 2017 lagen. Für 2019 gehen wir von einer Inflation, die auf einem ähnlichen Niveau wie 2018 liegt, aus.

In der Eurozone zeigt die Renditenkurve 2–10 Jahre einen flacheren Anstieg als in den Prognosen der Vorjahre. Wir erwarten für die Eurozone im Jahr 2018 weiterhin ein moderates Wachstum und mittelfristige Zinserhöhungen, wodurch wir mittelfristig mit einer steileren Zinsstrukturkurve rechnen. Aufgrund der niedrigen Renditen bei 10-jährigen Bundesanleihen gehen wir davon aus, dass in den nächsten Monaten keine wesentliche Zinswende eintreten wird, jedoch mittelfristig mit einer Verbesserung der Marktrenditen bei 10-jährigen Laufzeiten zu rechnen ist.

Government Bonds/Duration

Zinsstrukturkurve Eurozone



Das Portfolio wurde und wird auch im Jahr 2019 weiter diversifiziert. Der Risikominderung wird mit einer sorgfältigen Auswahl der Emittenten und einer entsprechenden Stückelung pro Emittent Rechnung getragen.

At the end of 2018, the share quota of the HDI Versicherung amounted to 1.5 %. The plan for 2019 is to reduce this quota further. The equity quota has been below the maximum quota of 5 %, which will be kept for 2018. The financial markets are constantly being monitored.

The economy outperformed the Euro-zone and especially in Austria in 2017. For 2019, we expect a slight decline in the growth rate for the euro area and stable development in Austria at the same level as in 2018. The core rates of inflation were low the last few years. In 2017, the rates were moderately higher than in the year before. For 2019, we expect inflation at a similar level to 2018.

In the Euro-zone the yield curve 2–10 years shows flatter growth than forecasted in the years before. We are expecting a moderate increase and a medium-term interest rate increase in 2018. As a result we anticipate a steeper yield curve in the medium-term. Due to the low yield for 10-year federal bonds we assume that there will be no changes in interest rates during the next months. However we expect a medium-term improvement in market returns for 10 year maturities.

Government Bonds/Duration

Yield curve Euro-zone



The portfolio has been and will continue to be diversified in the year 2019. Risk reduction is being addressed by careful selection of issuers and a corresponding breakdown in denominations per issuer.

Im Cash- und Anleihen-Bereich erwarten wir für das Jahr 2019 eine Fortführung der niedrigen Zinssätze, wie bereits aus dem Jahr 2018. Dies wird weiter zu einer Reduktion des durchschnittlichen Zinskupons führen. Mit der von uns erfolgreich umgesetzten Veranlagungsstrategie der letzten Jahre werden wir auch im Jahr 2019 ein gutes Finanzergebnis erreichen.

Im versicherungstechnischen Bereich erwarten wir ein stabiles Ergebnis. Wir erwarten im gesamten Schaden-/Unfallbereich einen harten Wettbewerb.

Die HDI Versicherung AG konnte ihre Marktanteile halten und strebt an, weiterhin technische wie nichttechnische Gewinne auszuweisen.

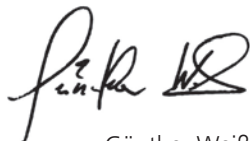
Wien, am 22. Februar 2019

As far as the cash and bond business is concerned, we expect to see a continuation of low interest rates in 2019. This will lead to a further reduction of the average interest coupon. Due to the transfer strategy which we have implemented successfully over the last few years we also expect a good financial result in 2019.

In underwriting we expect a slightly increasing premium volume and a stable result. The market conditions in the entire claims and accidents segment will remain challenging.

HDI Versicherung AG has been able to maintain its market shares and expects to remain profitable in underwriting as well as non-underwriting.

Vienna, February 22nd 2019



Günther Weiß
Vorsitzender des Vorstandes
Chairman



Ing. Thomas Lackner
Mitglied des Vorstandes
Member of the board of managers

BERICHT DES AUF SICHTSRATES

Report by the Supervisory Board



Jens H. Wohlthat
Vorsitzender des Aufsichtsrates
Chairmann of the Supervisory Board

ENTWICKLUNGEN DES GESCHÄFTSJAHRES 2018

Der Aufsichtsrat hat während des Geschäftsjahres den Vorstand der Gesellschaft überwacht und die ihm, nach Gesetz und Satzung, obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Der Jahresabschluss 2018 und der Bericht des Vorstandes sind vom bestellten Abschlussprüfer, der PWC Österreich GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Wien, überprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Von dem Bericht hat der Aufsichtsrat Kenntnis genommen und ihm nichts hinzuzufügen. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss gebilligt und somit gilt dieser im Sinne des § 125 Aktiengesetz als festgestellt.

Wien, am 22. Februar 2019
Der Aufsichtsrat

DEVELOPMENTS IN FISCAL YEAR 2018

The Supervisory Board monitored the Management Board of the Company during the fiscal year and fulfilled the incumbent tasks it is charged with by law and articles of association. The Annual financial statement for 2018 and the report of the Management Board have been reviewed by the appointed auditor, the PWC Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Vienna and were certified with their unqualified audit opinion. The Supervisory Board has taken note of the report and has nothing to add to it. The audit did not give rise to any objections. The Supervisory Board therefore unanimously ratified and adopted the annual financial statement in accordance with Article § 125 Aktiengesetz (Austrian Stock Corporation Act).

Vienna, February 22nd 2019
The Supervisory Board

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jens Wohlthat'. The signature is fluid and cursive, with a large initial 'J'.

Jens H. Wohlthat
Vorsitzender Chairmann

JAHRESABSCHLUSS 2018

Annual financial statement 2018

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2018 BALANCE SHEET AS PER DECEMBER 31ST 2018

mit Gegenüberstellung der Vorjahreszahlen in tausend Euro (TEUR)
including a comparison of figures from the previous year in thousand EUR (TEUR)

AKTIVA ASSETS	2018 EUR	2017 TEUR
A. Immaterielle Vermögensgegenstände <i>Intangible assets</i>		
I. Aufwendungen für den Erwerb eines Versicherungsbestandes <i>Purchased insurance portfolio</i>	316.083,52	395
II. Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände <i>Other intangible assets</i>	109.973,13	123
B. Kapitalanlagen <i>Capital investments</i>		
I. Grundstücke und Bauten <i>Land and buildings</i>	4.964.040,33	5.160
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen <i>Capital investments in affiliated and associated companies</i>		
1. Schuldverschreibungen von verbundenen Unternehmen <i>Bonds of affiliated and associated companies</i>	3.098.865,00	3.099
III. Sonstige Kapitalanlagen <i>Other capital investments</i>		
1. Andere nicht festverzinsliche Wertpapiere <i>Other variable yield securities</i>	276.373.139,35	270.562
2. Schuldverschreibungen <i>Bonds</i>	5.803.000,00	7.380
3. Andere Kapitalanlagen <i>other capital investments</i>	0,00	941
C. Forderungen <i>Accounts receivable</i>		
I. Forderungen aus dem direkten Versicherungsgeschäft <i>Accounts receivable under insurance business</i>		
1. an Versicherungsnehmer <i>towards policy holders</i>	5.127.717,12	5.654
2. an Versicherungsvermittler <i>towards insurance agents</i>	254.526,14	270
3. an Versicherungsunternehmen <i>towards insurance companies</i>	3.511.434,05	5.201
II. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft <i>Receivables under reinsurance business</i>	12.356.410,32	15.686
III. Sonstige Forderungen <i>Other accounts receivable</i>	2.166.970,83	2.611
D. Anteilige Zinsen <i>Pro-rata interest</i>	119.668,57	155
E. Sonstige Vermögensgegenstände <i>Other assets</i>		
I. Sachanlagen (ausgenommen Grundstücke und Bauten) und Vorräte <i>Fixed assets (land and buildings excluded) and inventories</i>	2.555.171,20	2.758
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestand <i>Current account balances with financial insitutions and cash</i>	25.006.743,42	18.855
III. Andere Vermögensgegenstände <i>Other assets</i>	1.140.871,75	1.021
F. Rechnungsabgrenzungsposten <i>Accruals</i>	1.195.353,83	760
G. Aktive latente Steuern <i>Active deferred taxes</i>	9.924.954,29	10.358
	354.024.922,85	350.990

PASSIVA LIABILITIES

	2018 EUR	2017 TEUR
A. Eigenkapital <i>Equity capital</i>		
I. Grundkapital <i>Share capital</i>		
1. Nennkapital <i>Nominal capital</i>	11.336.520,00	11.337
II. Kapitalrücklagen <i>Capital reserves</i>		
1. gebundene Tied	581.779,45	582
2. nicht gebundene Not tied	1.311.484,75	1.311
III. Gewinnrücklagen <i>Yield reserve</i>		
1. Gesetzliche Rücklage gemäß § 229 Abs. 6 UGB <i>Statutory reserve according to §229 Abs. 6 UGB</i>	551.872,55	552
2. Freie Rücklagen <i>Unrestricted reserves</i>	1.376.933,76	1.377
IV. Risikorücklage <i>Risk reserves</i>	2.918.692,97	2.919
V. Bilanzgewinn <i>Net profit</i>		
davon Gewinnvortrag € 10.578.512,02; Vorjahr: Gewinnvortrag TEUR 10.727 Of which profit carried forward € 10.578.512,02; Previous year: profit carried forward TEUR 10.727	23.375.466,84	20.078
B. Versicherungstechnische Rückstellungen im Eigenbehalt <i>Underwriting provisions in retention</i>		
I. Prämienüberträge <i>Provisions of unearned premiums</i>		
1. Gesamtrechnung <i>Total account</i>	32.731.753,57	32.513
2. Anteil der Rückversicherer <i>Reinsurers' share</i>	-8.283.496,85	-8.569
II. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle <i>Provision for outstanding claims</i>		
1. Gesamtrechnung <i>Total account</i>	548.031.657,00	538.699
2. Anteil der Rückversicherer <i>Reinsurers' share</i>	-363.805.888,54	-352.473
III. Rückstellung für erfolgsunabhängige Prämienrückerstattung <i>Provision for profit unrelated premium refunds</i>		
1. Gesamtrechnung <i>Total account</i>	1.363.374,38	1.608
2. Anteil der Rückversicherer <i>Reinsurers' share</i>	-844.367,93	-1.164
IV. Schwankungsrückstellung <i>Equalization provision</i>	36.030.568,99	37.645
V. Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen <i>Other underwriting provisions</i>		
1. Gesamtrechnung <i>Total account</i>	3.324.103,25	3.100
2. Anteil der Rückversicherer <i>Reinsurers' share</i>	-477.105,28	-401
Übertrag <i>Carry over:</i>	289.523.348,91	289.114

PASSIVA LIABILITIES

	2018 EUR	2017 TEUR
Übertrag Carry over	289.523.348,91	289.114
C. Nicht-versicherungstechnische Rückstellungen <i>Non-underwriting provisions</i>		
I. Rückstellungen für Abfertigungen Provisions for dismissal payments	4.175.380,37	4.285
II. Rückstellungen für Pensionen Provisions for pensions	9.069.079,65	8.453
III. Steuerrückstellungen Provisions for taxes	474.152,11	13
IV. Rückstellungen für passive latente Steuern Provisions for passive deferred taxes	10.789,17	7
V. Sonstige Rückstellungen Other provisions	5.285.589,82	4.654
D. Sonstige Verbindlichkeiten <i>Other liabilities</i>		
I. Verbindlichkeiten aus dem direkten Versicherungsgeschäft Liabilities from the direct insurance business		
1. an Versicherungsnehmer towards policy holders	12.020.391,24	9.716
2. an Versicherungsvermittler towards intermediaries	4.573.111,73	5.028
3. an Versicherungsunternehmen towards insurance companies	2.555.816,69	1.809
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft Liabilities from reinsurance business	14.694.583,80	14.494
III. Andere Verbindlichkeiten Other liabilities	7.524.758,60	6.826
E. Rechnungsabgrenzungsposten <i>Deferrals</i>	4.117.920,76	6.591
	354.024.922,85	350.990

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2018 PROFIT AND LOSS ACCOUNT FOR FISCAL YEAR 2018

mit Gegenüberstellung der Vorjahreszahlen in tausend Euro (TEUR)
including a comparison of figures from the previous year in thousand EUR (TEUR)

VERSICHERUNGSTECHNISCHE RECHNUNG UNDERWRITING INCOME AND EXPENSES	2018 EUR	2017 TEUR
1. Abgegrenzte Prämien <i>Premiums earned</i>		
a) Verrechnete Prämien <i>Premiums written</i>		
aa) Gesamtrechnung <i>Total account</i>	203.768.600,21	200.215
ab) Abgegebene Rückversicherungsprämien <i>Retrocession premiums</i>	-140.616.189,68	-137.468
b) Veränderung durch Prämienabgrenzung <i>Change due to premiums earned</i>		
ba) Gesamtrechnung <i>Total account</i>	-382.130,88	-2.193
bb) Anteil der Rückversicherer <i>Reinsurers' share</i>	-170.701,25	950
2. Sonstige versicherungstechnische Erträge <i>Other underwriting income</i>	1.140.079,10	1.581
3. Aufwendungen für Versicherungsfälle <i>Expenses for claims and insurance benefits</i>		
a) Zahlungen für Versicherungsfälle <i>Payments for claims incurred</i>		
aa) Gesamtrechnung <i>Total account</i>	-118.030.086,31	-114.494
ab) Anteil der Rückversicherer <i>Reinsurers' share</i>	76.967.970,82	71.696
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle <i>Change in provision for outstanding claims</i>		
ba) Gesamtrechnung <i>Total account</i>	-10.099.001,18	-25.266
bb) Anteil der Rückversicherer <i>Reinsurers' share</i>	12.059.665,77	24.510
4. Verminderung/Erhöhung von versicherungstechnischen Rückstellungen <i>Reduction/Increase of underwriting provisions</i>		
Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen <i>Other underwriting provisions</i>		
Gesamtrechnung <i>Total account</i>	-354.519,92	71
5. Aufwendungen für die erfolgsunabhängige Prämienrückerstattung <i>Expenses for profit unrelated premium refunds</i>		
a) Gesamtrechnung <i>Total account</i>	-546.803,17	-419
b) Anteil der Rückversicherer <i>Reinsurers' share</i>	209.778,07	307
6. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb <i>Operating expenses</i>		
a) Aufwendungen für den Versicherungsabschluss <i>Acquisition expenses</i>	-21.572.125,02	-21.094
b) Sonstige Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb <i>Other administrative expenses</i>	-24.246.408,37	-24.374
c) Rückversicherungsprovisionen <i>Reinsurance commissions</i>	30.977.161,50	30.109
7. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen <i>Other underwriting expenses</i>	-1.117.131,75	-1.058
8. Veränderung der Schwankungsrückstellung <i>Change in equalisation reserves</i>	1.614.007,01	344
9. Versicherungstechnisches Ergebnis <i>Underwriting profit</i>	9.602.164,95	3.417,0

NICHT-VERSICHERUNGSTECHNISCHE RECHNUNG NON-UNDERWRITING CALCULATION

	2018 EUR	2017 TEUR
1. Versicherungstechnisches Ergebnis <i>Underwriting profit</i>	9.602.164,95	3.417
2. Erträge aus Kapitalanlagen und Zinsenerträge <i>Income from capital investments and interests earned</i>		
a) Erträge aus Grundstücken und Bauten <i>Income from equity investments</i>	323.911,03	326
b) Erträge aus sonstigen Kapitalanlagen <i>Income from other capital investments</i>	5.714.632,03	7.205
c) Erträge aus Zuschreibungen <i>Income from revaluation</i>	113.474,64	0
d) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen <i>Gains from the disposal of investments</i>	168.364,00	109
3. Aufwendungen für Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen <i>Expenses for investments and interest expenses</i>		
a) Aufwendungen für die Vermögensverwaltung <i>Expenses for asset management</i>	-305.299,72	-111
b) Abschreibungen von Kapitalanlagen <i>Write-offs of capital investments</i>	-404.273,80	-348
c) Zinsaufwendungen <i>Interest expenses</i>	-381.837,65	-391
d) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen <i>Losses from the disposal of investments</i>	-23.320,00	0
4. Sonstige nicht-versicherungstechnische Erträge <i>Other non-underwriting income</i>	48.300,85	0,3
5. Sonstige nicht-versicherungstechnische Aufwendungen <i>Other non-underwriting expenses</i>	-69.386,12	-143
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit <i>Profit or loss on ordinary activities</i>	14.786.730,21	10.064
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag <i>Income taxes</i>	-1.989.775,39	-713
8. Jahresgewinn <i>Annual profit</i>	12.796.954,82	9.351
9. Gewinnvortrag <i>Retained earnings</i>	10.578.512,02	10.727
10. Bilanzgewinn <i>Net profit</i>	23.375.466,84	20.078

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2018

Notes for the Fiscal Year 2018

ALLGEMEINE ANGABEN

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der HDI Versicherung AG wurde entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen aufgestellt. Die Gesellschaft betreibt das Schaden- und Unfallversicherungsgeschäft.

Die bisherige Form der Darstellung wurde grundsätzlich bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Sämtliche Risiken werden ab 1. Jänner 2004 über die konzernverbundene Talanx Reinsurance Broker AG als Makler bei diversen Marktteilnehmern rückversichert. Fakultative Abgaben aus dem Industriegeschäft erfolgen an die HDI Global SE, an die HDI Global Network AG, an die Hannover Rück SE sowie ebenfalls an diverse Marktteilnehmer.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Allgemeine Grundlagen

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln.

Die Bewertung erfolgte gemäß § 201 ff UGB unter Berücksichtigung der besonderen Bestimmungen des Versicherungsaufsichtsgesetz 2016 (VAG 2016).

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsgrundsatz Rechnung getragen indem nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren

GENERAL STATEMENT

The annual report of December 31st 2018 of HDI Versicherung has been prepared in compliance with applicable legal regulations. The company operates non-life insurances.

The previous form of presentation has been retained for the most part when creating the current year-end-closing.

Since January 1st 2004, all risks are being reinsured with various market participants via the affiliated broker Talanx Reinsurance Broker AG. Facultative payments from the industrial business are made to HDI Global SE, to HDI Global Network AG, to Hannover Rück SE, as well as to various market participants.

ACCOUNTING AND VALUATION METHODS

General information

The itemisation of the year-end closing took place by taking into account the principles of proper accounting. Furthermore, the general norm was used to convey a faithful reproduction of the assets, finances and profit situation of the company.

The review was carried out according to § 201 ff UGB considering special regulations of the Insurance Supervision Act 2016 (VAG 2016).

While compiling the year-end closing the principle of completeness has been met.

The principle of separate valuation of assets and liabilities has been complied with.

The assessment has been done on the assumption that the business will be continued.

HDI Versicherung AG has complied with the principle of caution by only disclosing realised earnings on the accounting date. All discernible risks and threatening

Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die auf **fremde Währung** lautenden Forderungen, Verbindlichkeiten und Rückstellungen wurden zum Devisen-Mittelkurs vom Bilanzstichtag in Euro umgerechnet.

Die bisherig angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Die technischen Posten des übernommenen Rückversicherungsgeschäfts (versicherungstechnische Rückstellungen, technische Erträge und Aufwendungen) beinhalten Positionen, die um ein Jahr zeitversetzt in den Jahresabschluss aufgenommen werden.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Angaben zu den Aktiva

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Aufwendungen für den Erwerb eines Versicherungsbestandes werden über 15 Jahre linear abgeschrieben.

Die Aufwendungen für den Erwerb eines Versicherungsbestandes resultieren aus der Übernahme des Versicherungsbestandes der Zweigniederlassungen der HDI Global SE, Hannover, in Österreich und Tschechien.

Die **sonstigen immateriellen Vermögensgegenstände** werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen in Höhe von 25 % p.a. angesetzt. Geringwertige immaterielle Vermögensgegenstände werden sofort abgeschrieben. Gemäß den steuerlichen Vorschriften wird für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung und für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vorgenommen. Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände werden als Aufwand erfasst.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

losses, which have occurred up to the accounting date, have been taken into account.

Accounts receivable, accounts payable and provisions in **foreign currencies** were converted into Euro by using the year-end exchange rate.

The previously used accounting and valuation methods were retained.

The underwriting items of the taken over reinsurance business (underwriting provisions, underwriting income and expenses) contain positions which are entered into the annual report with a delay of one year.

EXPLANATIONS OF THE BALANCE SHEET

Information on the assets

Intangible assets

Costs for the acquisition of insurance policies portfolio are subject to straight-line depreciation over 15 years.

Expenditures for the acquisition of an insurance portfolio result from the take-over of the insurance portfolio of the branch offices in Austria and the Czech Republic of HDI Global SE, Hannover.

Other intangible assets are recorded at their purchase amounts reduced by scheduled depreciation of 25 % per year. Low value intangible assets are written-off immediately. Based on the tax prescriptions additions can be written off as a full year write-off if they are bought in the first half of the year. If they are bought in the second half of the year, half a year write-off is possible. Intangible assets, which have been produced by the company are being registered as expenditure.

Extraordinary write-offs are being carried out if a value is lower on the accounting date and the deterioration is expected to be permanent.

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** haben sich wie folgt entwickelt:

Immaterielle Vermögensgegenstände
in TEUR

Stand am 1. Jänner 2018	518
Zugänge	62
Zuschreibungen	0
Abschreibungen	-154
Stand am 31. Dezember 2018	426

Kapitalanlagen

Grundstücke und Bauten

Grundstücke werden zu Anschaffungskosten, **Bauten** zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden in der Regel mit den steuerlich anerkannten Abschreibungssätzen bemessen.

Der **Grundwert der bebauten und unbebauten Grundstücke** zum 31. Dezember 2018 beträgt TEUR 1.351 (2017: TEUR 1.351). Der Bilanzwert der selbstgenutzten Grundstücke und Bauten beläuft sich auf TEUR 4.890 (2017: TEUR 5.086).

Die **Grundstücke und Bauten** haben sich wie folgt entwickelt:

Grundstücke und Bauten
in TEUR

Stand am 1. Jänner 2018	5.160
Zugänge	0
Zuschreibungen	0
Abschreibungen	-196
Stand am 31. Dezember 2018	4.964

Der beizulegende Zeitwert der Grundstücke und Bauten beruht auf einer Verkehrswertschätzung aus dem Jahre 2018.

The **intangible assets** have developed as follows:
The development of the intangible assets is as follows:

Intangible assets
in TEUR

As of January 1st 2018	518
Additions	62
Write-ups	0
Write-offs	-154
As of December 31st 2018	426

Capital assets

Land and buildings

Land is valued at purchase price; **buildings** are valued at original cost minus scheduled depreciation. Scheduled depreciations are generally valued at the rates of depreciation approved by the tax authorities.

The **property value of built and unbuilt land** at december 31th 2018 amounts to TEUR 1,351 (2017: TEUR 1,351). The balance sheet value of land and buildings used by the company accounted for TEUR 4,890 (2017: TEUR 5,086).

Land and buildings have developed as follows:

Land and buildings
in TEUR

As of January 1st 2018	5,160
Additions	0
Write-ups	0
Write-offs	-196
As of December 31st 2018	4,964

The fair value of land and buildings is based on an estimate of their market value of the year 2018.

Kapitalanlagen in verbundene Unternehmen und sonstige Kapitalanlagen

Sämtliche Wertpapiere werden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedrigerer Zeitwert beizulegen ist, mit diesem angesetzt, auch wenn diese Wertminderung voraussichtlich nicht von Dauer ist.

Zuschreibungen zu Kapitalanlagen werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt maximal auf den Wert der fortgeführten Anschaffungskosten.

Die Zeitwerte der Kapitalanlagen betragen:

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Grundstücke und Bauten	7.283	7.327
Schuldverschreibungen von verbundenen Unternehmen	3.305	3.409
Andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	280.937	283.523
Schuldverschreibungen	5.803	7.672
Andere Kapitalanlagen	0	1.010

Sämtliche Zeitwerte der fest- und nicht festverzinslichen Wertpapiere entsprechen den Marktwerten zum 31. Dezember 2018.

Zusammensetzung der anderen nicht festverzinslichen Wertpapiere:

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Ampega-Vienna-Bond-Fonds	268.008	276.374
Immobilienzertifikate	11.580	6.466
Infrastrukturfonds	761	64
Ergänzungskapital	588	618

Zusammensetzung des Ampega-Vienna-Bond-Fonds:

	31. 12. 2018	31. 12. 2017
Rentenpapiere	87,3 %	95,1 %
Bankguthaben	7,4 %	0,6 %
Aktien	1,4 %	2,1 %
Grundstücke und Gebäude	3,7 %	2,2 %
Alternative Investments	0,2 %	0,0 %

In der Direktveranlagung wurden im Geschäftsjahr 2018 keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

Capital investments in affiliated and associated companies and other capital investments

All shares are being estimated with the asset cost or a lower amount if the current market value is lower. This is being done even if the deterioration is probably not permanent.

Write-ups of capital assets are being carried out if the causes for an extraordinary write-off have fallen away. The write-up is being done to a maximum of the asset cost.

The market values of the capital assets are:

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Land and buildings	7,283	7,327
Bonds of affiliates	3,305	3,409
Other variable yield securities	280,937	283,523
Bonds	5,803	7,672
Other investments	0	1,010

The current values of the securities with both, fixed interest rates and variable interest rates correspond to the market values as of December 31st 2018.

Composition of the other securities without fixed interest rates:

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Ampega-Vienna-Bond-Fonds	268,008	276,374
Real estate certificates	11,580	6,466
Infrastructure funds	761	64
Complementary capital	588	618

Composition of the Ampega-Vienna-Bond-Fonds:

	31. 12. 2018	31. 12. 2017
Bond paper	87.3 %	95.1 %
Bank assets	7.4 %	0.6 %
Shares	1.4 %	2.1 %
Land and buildings	3.7 %	2.2 %
Alternative investments	0.2 %	0.0 %

In the direct assessment value no derivative financial instruments have been applied in 2018.

Forderungen

Forderungen werden, unter Berücksichtigung der Einbringlichkeit, mit dem Nennbetrag angesetzt.

Zu den Forderungen an Versicherungsnehmer erfolgte eine pauschale Wertberichtigung in Form einer Stornorückstellung in Höhe von TEUR 761 (2017: TEUR 646).

Die **sonstigen Forderungen** enthalten im Wesentlichen zum

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Forderungen aus Fremdschäden	1.658	2.257

Am 31. Dezember 2018 bestanden **folgende Forderungen an verbundene Unternehmen:**

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft	3.570	3.962
Sonstige Forderungen	1.658	2.257

Anteilige Zinsen

Die zeitanteiligen Zinsen aus festverzinslichen Wertpapieren werden unter dieser Position ausgewiesen.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die Bewertung der **Sachanlagen** (ausgenommen Grundstücke und Bauten) erfolgt zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, die mit den steuerlich anerkannten Abschreibungssätzen (ausgenommen PKW) bemessen werden. Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Zugangsjahr zur Gänze abgeschrieben. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften nimmt die Gesellschaft für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vor.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Accounts receivable

Accounts receivable, taking into account collectibility are estimated at face value.

As to the accounts receivable from policy holders a value adjustment of a cancellation reserve of TEUR 761 (2017: TEUR 646) has been established.

Other accounts receivable include primarily

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Accounts-receivable from third-party claims	1,658	2,257

On the 31st December 2018 the following **accounts receivable on affiliated companies** existed:

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Receivables concerning the reinsurance business	3,570	3,962
Other receivables	1,658	2,257

Pro rata interests

The pro rata temporis taxes on fixed-interest shares are being disclosed within this position.

Other assets

Evaluation of **tangible assets** (with exception of land and buildings) is performed at purchase prices minus scheduled depreciations, which are calculated according to the rates of depreciation approved by tax authorities (with exception of cars). Low-value assets are written off in total during the year of acquisition. Based on the tax prescriptions additions can be written off as a full year write-off if they are bought in the first half of the year. If they are bought in the second half of the year, half a year write-off is possible.

Extraordinary write-offs on the accounting date are being carried out if the amount is below the value to be attributed and the deterioration is permanent expected.

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen und aus bestehenden Mietverhältnissen betragen für das folgende Geschäftsjahr TEUR 719 (davon aus Mietverhältnissen: TEUR 631) und in den folgenden 5 Jahren TEUR 3.370 (davon aus Mietverhältnissen: TEUR 3.210).

Die **laufenden Guthaben bei Kreditinstituten** wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Rechnungsabgrenzungsposten

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag von TEUR 1.192 ausgewiesen, die erst nach dem Abschlussstichtag aufwandswirksam werden. Der Posten beinhaltet im Wesentlichen vorausbezahlte Gehälter. Die aktive Rechnungsabgrenzung umfasst ebenfalls den Abgrenzungsposten gemäß § 906 Abs. 33 UGB aus dem erstmaligen Ansatz von passiven latenten Steuern zum 1. 1. 2016 der Niederlassung in Ungarn. Dieser Betrag von rd. TEUR 9 wird gleichmäßig über 5 Jahre verteilt. Insgesamt ergibt sich für 2018 eine Auflösung von TEUR 2.

Aktive latente Steuern

Latente Steuern werden nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis der aktuell geltenden Körperschaftsteuersätze gebildet, wobei aufgrund von Planungsrechnungen davon auszugehen ist, dass ausreichende zu versteuernde Ergebnisse in der Zukunft zur Verfügung stehen.

Zum 31.12.2018 ergeben sich, aus temporären Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz, aktive latente Steuern von TEUR 9.925 (31.12.2017: TEUR 10.358), wobei TEUR 9.778 (31.12.2017: TEUR 10.186) auf das Stammhaus in Österreich und TEUR 147 (31.12.2017: TEUR 172) auf die Niederlassung in der Slowakei entfallen. Zum Bilanzstichtag resultieren die aktiven latenten Steuern, im Wesentlichen aus nicht festverzinslichen Wertpapieren, Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle, Schwankungsrückstellung, Rückstellung für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder.

The obligation arising from use of property, plant and equipment not shown in the balance sheet and from existing meeting conditions amount for the following financial year TEUR 719 (from that meet conditions: TEUR 631) and in the next 5 years TEUR 3,370 (from that meet conditions: TEUR 3,210)

The **current balance at credit institutions** have been valued at face value.

Accruals and deferred income

Deferred income includes expenses before the balance sheet date of TEUR 1,192 expelled, which will be recognized as expenses after the balance sheet date. The item essentially includes prepaid salaries. The accruals include the accrual item based on § 906 Abs. 33 UGB. This includes the primary approach on passive latent taxes from the 1st January 2016 of the subsidiaries in the Czech Republic and Hungary. The amount of approx. TEUR 9 is being distributed evenly over the next 5 years. In total, an amount of TEUR 2 has been dissolved.

Active latent taxes

Latent taxes are being built using the balance sheet oriented concept and without discounting based on the current corporate tax rate. Hereby HDI Versicherung AG acts on the assumption that based on budgeting enough taxable results will be at the disposal in the future.

Due to differences between the tax law and company law valuations on the 31st December 2018 active latent taxes amount to TEUR 9,925 (31.12.2017: TEUR 10,358), of which TEUR 9,778 (31.12.2017: TEUR 10,186) belong to Austrian taxes and TEUR 147 (31.12.2016: TEUR 172) belong to the subsidiary in Slovakia. On the closing date most of the active latent taxes can be attributed to variable yield securities, provisions for outstanding claims, equalisation provisions, provisions for pensions, dismissal payments and jubilee boni.

Angaben zu den Passiva

Eigenkapital

Das Grundkapital in Höhe von TEUR 11.337 (2017: TEUR 11.337) ist zur Gänze eingezahlt und setzt sich aus 156.000 Stückaktien zusammen.

Im Geschäftsjahr und Vorjahr erfolgte keine Rücklagenveränderung (Kapital-, Gewinn- und Risikorücklage).

Versicherungstechnische Rückstellungen

Die **Prämienüberträge** in der Schaden- und Unfallversicherung werden in sämtlichen Sparten auf Grund der in den einzelnen Monaten verrechneten Prämien berechnet. Es wurde ein Kostenabschlag in der Kfz-Haftpflicht von 10 %, dies entspricht TEUR 1.103 (2017: TEUR 1.118) und in den übrigen Sparten von 15 %, dies entspricht TEUR 4.015 (2017: TEUR 3.944) verrechnet.

Die **Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle** im direkten und indirekten Geschäft der Schaden- und Unfallversicherung wird für die bis zum Bilanzstichtag gemeldeten Schäden durch Einzelbewertung der noch nicht erledigten Schadensfälle bemessen. In dieser Rückstellung ist auch ein Anteil für künftige Schadenregulierungen für offene Schäden zum 31. Dezember 2018 enthalten.

Für Spätschäden werden nach den Erfahrungen der Vergangenheit bemessene Pauschalrückstellungen gebildet.

Im indirekten Geschäft beruht die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle auf den Meldungen der Zedenten, die großteils zeitgleich erfasst werden.

Information on liabilities

Equity capital

The capital stock of TEUR 11,337 (2016: TEUR 11,337) has been deposited in full and consists of 156,000 shares.

During the accounting period and the previous period there have been no changes in the reserves (capital, earnings and risk reserves).

Underwriting reserves

Unearned insurance premiums concerning non-life insurance are calculated in all segments on the basis of the premiums booked during the individual months. In the motor third-party liability insurance segment a discount has been booked of 10 % TEUR 1,103 (2017: TEUR 1,118) and in the other segments of 15 % TEUR 4,015 (2017: TEUR 3,944).

The **provision for outstanding claims** in the direct and indirect property and casualty underwriting business is assessed by individual valuations of unsettled claims for claims reported before the balance sheet date. This provision also includes a share for future claims settlements for claims outstanding per December 31st 2018.

Lump-sum provisions are made for claims incurred but not reported, which are assessed on the basis of past experiences.

In the indirect underwriting business, the provisions for outstanding claims are based on the reports by ceding companies, which are recorded simultaneously in large parts.

Schwankungsrückstellung

Die Schwankungsrückstellung wird nach den Vorschriften der Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) BGBl. II Nr. 315/2015, Schwankungsrückstellungs-Verordnung – SWRV 2016, in der geltenden Fassung gebildet. Die Schwankungsrückstellung wurde bis 2015 nach Versicherungszweigen gebildet. Die Gesellschaft macht gemäß § 1 Abs. 4 der Schwankungsrückstellungs-Verordnung 2016 von der Möglichkeit der Berechnung der Rückstellung nach Geschäftsbereichen (§ 1 Abs 2 VU-SWRV 2016) Gebrauch. Ausschlaggebend für den Wechsel auf Geschäftsbereiche ist die bisher hohe Volatilität in den Sachsparten.

Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen

Diese beinhaltet eine Rückstellung für Klagskosten der Prämienbetreibung, die Stornorückstellung und die Terrorpoolrückstellung.

Nicht-versicherungstechnische Rückstellungen

Abfertigungs- und Pensionsrückstellung

Die Pensions- und Abfertigungsverpflichtungen werden nach dem Verfahren der laufenden Einmalprämien (Projected Unit Credit Method – PUC) bewertet.

Das nach IAS 19 berechnete Deckungskapital der Abfertigungsverpflichtung wurde mit einem BilMoG-Rechnungszinssatz von 2,12 % ermittelt. Der Berechnung wurden die Rechnungsgrundlagen „AVÖ 2018-P“ zugrunde gelegt. Die Anwendung der neuen Rechnungsgrundlagen führt zu einer Verminderung der Rückstellung aufgrund sinkender Invaliditätswahrscheinlichkeit um TEUR 172, welche sofort erfolgswirksam erfasst wurde. Die Valorisierung beträgt in 2018 2,75 %. Unter Anwendung der PUC-Methode betragen die **Rückstellungen für Abfertigungen** TEUR 4.175 (2017: TEUR 4.285).

Aus der Bewertungsänderung (BilMOG-Rechnungszinssatz) im Jahr 2015 ergaben sich nicht realisierte versicherungsmathematische Gewinne von TEUR 348, die über 5 Jahre verteilt abgesetzt werden. Im Jahr 2018 wurde davon das vierte Fünftel (TEUR 70) aufgelöst. Von der Rückstellung ist ein Betrag von TEUR 844 (2017: TEUR 1.054) versteuert.

Equalisation reserves

The equalisation reserves are made according to the provisions of the prescription of the Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) [Austrian financial regulating authority] BGBl. II Nr. 315/2015, Schwankungsrückstellungs-Verordnung – SWRV 2016. The equalisation reserve was formed by insurance segments until 2015. According to § 1(4) of the Regulation for the Equalization of Assumptions 2016, the company makes use of the possibility of calculating these reserves by business segments [§ 1(2) VU-SWRV 2016]. The decisive factor for this change is the high level of volatility in the property divisions so far.

Other underwriting reserves

This includes reserves for lawsuits against non-payment of premiums, reserves for cancellations and reserves for terrorism acts.

Non- underwriting reserves

Reserves for severance payments and pensions

Pension and severance payments are being evaluated via the Projected Unit Credit Method (PUC) considering the current single premiums.

The actuarial reserve calculated with the IAS 19 standard for severance payments has been calculated with a BilMoG calculation accounting rate of 2.12 %. The calculation is based on the actuarial basis of “AVÖ 2018-P”. Valorisation in 2018 accounted for 2.75 %. The **reserves for pensions**, applying the Projected Unit Credit Method, amounted to TEUR 4,175 (2017: TEUR 4,285).

Due to the change in the evaluation method (BilMoG-calculation accounting rate) an actuarial profit of TEUR 348 has been made in 2015, which will be offset over the following 5 years. In 2018, the fourth fifth of the not yet offset actuarial profit of TEUR 70 has been liquidated. An amount of TEUR 844 (2017: TEUR 1,054) of this reserve has been taxed.

Das nach IAS 19 berechnete Deckungskapital der Pensionsanwartschaften wurde mit einem BilMoG-Rechnungszinssatz von 2,51 % und der Barwert der liquiden Pensionen wurde mit einem BilMoG-Rechnungszinssatz von 1,93 % ermittelt. Der Berechnung wurden die Rechnungsgrundlagen „AVÖ 2018-P“ zugrunde gelegt.

Die Anwendung der neuen Rechnungsgrundlagen führt bei den Pensionsanwartschaften zu einer Verminderung der Rückstellung durch sinkende Invaliditätswahrscheinlichkeit um TEUR 104 und bei den liquiden Pensionen zu einer Erhöhung der Rückstellung aufgrund sinkender Sterbewahrscheinlichkeit um TEUR 495, welche sofort erfolgswirksam erfasst wurde. Die Valorisierung beträgt in 2018 für die Anwartschaftsphase 2,75 % und für die Leistungsphase 1,6 %. Unter Anwendung der PUC-Methode betragen die **Rückstellungen für Pensionen** TEUR 9.069 (2017: TEUR 8.453). Die Pensionsverpflichtung ist in Höhe von TEUR 1.141 (2017: TEUR 1.021) durch eine Rückdeckungsversicherung gedeckt.

Aus der Bewertungsänderung (BilMOG-Rechnungszinssatz) im Jahr 2015 ergaben sich nicht realisierte versicherungsmathematische Gewinne von TEUR 1.536, die über 5 Jahre verteilt abgesetzt werden. Im Jahr 2018 wurde davon das vierte Fünftel (TEUR 307) aufgelöst. Von der Rückstellung ist ein Betrag von TEUR 3.825 (2017: TEUR 3.259) versteuert.

Die aus der Anpassung des Rechnungszinssatzes resultierende Abfertigungs- und Pensionsrückstellungsveränderung wird in der nicht-versicherungstechnischen Rechnung, im Posten Zinsaufwendungen, ausgewiesen.

Rückstellung für passive latente Steuern

Zum 31.12.2018 ergeben sich, aus temporären Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz, passive latente Steuern von TEUR 11 (31.12.2017: TEUR 7), wobei TEUR 4 (2017: TEUR 0) auf die Niederlassung in Tschechien und TEUR 7 (2017: TEUR 7) auf die Niederlassung Ungarn entfallen. Zum Bilanzstichtag resultieren die passiven latenten Steuern, im Wesentlichen aus Provisionsabgrenzungen und Prämienüberträgen..

The actuarial reserve for pension entitlements (IAS 19) has been calculated with the BilMoG-calculation accounting rate and amounts to 2.51 % and the cash value of the pensions already being paid amounted to 1.93 %. The calculation is based on the actuarial basis of "AVÖ 2018-P".

The application of the new bases of calculation leads to a reduction in the provision for pension entitlements due to a decreasing probability of disability from TEUR 104 and in the case of liquid pensions, the provision increased by TEUR 495 due to a decreasing mortality rate, which was recognized immediately in profit or loss. Valorisation in 2018 accounted for 2.75 % for the qualifying phase and 1.6 % for the pension payout period. The **reserves for pensions**, applying the Projected Unit Credit Method, amounted to TEUR 9,069 (2017: TEUR 8,453). The pension obligation is equal to TEUR 1,141 (2017: TEUR 1,021) covered by a reinsurance policy.

Due to the change in the evaluation method (BilMoG-calculation accounting rate) in 2015 an actuarial profit of TEUR 1,536 has been made, which will be offset over the following 5 years. In 2018, the fourth fifth (TEUR 307) was written off. An amount of TEUR 3,825 (2017: TEUR 3,259) of this reserve has been taxed.

The changes, resulting from the adjustment of the actuarial interest rate, in the reserves for severance payments and pensions are shown in the non-underwriting account under interest expenditure.

Reserves for passive latent taxes

On the call date December 31st 2018 the passive latent taxes amount to TEUR 11 (31.12.2017: TEUR 7), which consist of the temporary differences between the taxable and company legal valuation. This reserve is attributable exclusively to the Tschechien subsidiary (2018: TEUR 4, 2017: TEUR 0) and Hungarian subsidiary (2018: TEUR 7, 2017: TEUR 7). As of the balance sheet date, deferred tax liabilities mainly result from deferred commissions and premiums.

Sonstige Rückstellungen

Die Jubiläumsgeldverpflichtungen werden nach dem Verfahren der laufenden Einmalprämien (Projected Unit Credit Method – PUC) bewertet.

Das Deckungskapital der Jubiläumsgeldanwartschaften wurde mit einem BilMoG-Rechnungszinssatz von 2,32 % ermittelt. Der Berechnung wurden die Rechnungsgrundlagen „AVÖ 2018-P“ zugrunde gelegt. Die Anwendung der neuen Rechnungsgrundlagen führt zu einer Erhöhung der Rückstellung aufgrund sinkender Sterblichkeit um TEUR 151, welche sofort erfolgswirksam erfasst wurde. Die Valorisierung beträgt in 2018 für die Anwartschaftsphase 2,75 %. Unter Anwendung der PUC-Methode betragen die **Rückstellungen für Jubiläumsgeld** TEUR 1.562 (2017: TEUR 1.335).

Aus der Bewertungsänderung (BilMOG-Rechnungszinssatz) im Jahr 2015 ergaben sich nicht realisierte versicherungsmathematische Gewinne von TEUR 199, die über 5 Jahre verteilt abgesetzt werden. Im Jahr 2018 wurde davon das vierte Fünftel (TEUR 40) aufgelöst. Von der Rückstellung ist ein Betrag von TEUR 717 (2017: TEUR 558) versteuert.

Die aus der Anpassung des Rechnungszinssatzes resultierende Rückstellungsveränderung wird in der nicht-versicherungstechnischen Rechnung ausgewiesen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten werden mit dem 7-Jahresdurchschnittzinssatz der deutschen Bundesbank abgezinst.

Die **sonstigen Rückstellungen** enthalten zum

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Urlaubsrückstellung	1.496	1.360
Jubiläumsgelder	1.562	1.335
Erfolgsprämien	1.038	840
Vorstandstantiemien	557	444
Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	55	32
Diverse sonstige Rückstellungen	578	644

In den diversen sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Eingangsrechnungen und für Gleitzeitguthaben enthalten.

Other reserves

The jubilee entitlements are being valued using the method of current single premiums (Projected Unit Credit Method – PUC).

The actuarial reserve for jubilee entitlements has been calculated with the BilMOG-calculation accounting rate of 2.32 %. The calculation is based on the actuarial basis of „AVÖ 2018-P“. The application of the new accounting principles leads to an increase in the provision for a fall in mortality around TEUR 151, which was recognized immediately in profit or loss. Valorisation in 2018 accounted for 2.75 % for the qualifying phase. The **reserves for jubilees** applying the PUC-method amounted to TEUR 1,562 (2017: TEUR 1,335).

Due to the change in evaluation method (BilMOG-calculation accounting rate) in 2015 an actuarial profit of TEUR 199 has been made, which will be offset over the following 5 years. In 2018, the fourth fifth of the not yet offset actuarial profit (TEUR 40) has been dissolved. An amount of TEUR 717 (2017: TEUR 558) of this reserve has been taxed.

The changes of the reserves (based on the adaptation of the calculation taxation) are being disclosed in the actuarial calculation. Reserves, which have a remaining period of more than 12 months are being discounted with an 7-year average interest rate of the German Bundesbank average interest rate.

Other reserves include

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Vacation provision	1,496	1,360
Jubilee bonuses	1,562	1,335
Incentive bonuses	1,038	840
Management board bonuses	557	444
Legal, audit and consultation costs	55	32
Various other reserves	578	644

In the various other provisions are mainly provisions for outstanding incoming invoices and for flexitime credits.

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit dem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Am 31. Dezember 2018 bestanden **folgende Verbindlichkeiten an verbundene Unternehmen:**

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft	5.714	5.669

Andere Verbindlichkeiten

Die anderen Verbindlichkeiten werden mit ihrem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die **anderen Verbindlichkeiten** beinhalten

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben	6.271	5.889
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	427	396
Sonstige Verbindlichkeiten	827	541

Die sonstigen Verbindlichkeiten von TEUR 827 enthalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die passive Rechnungsabgrenzung umfasst den Abgrenzungsposten gemäß § 906 Abs. 33 UGB aus dem erstmaligen Ansatz von aktiven latenten Steuern zum 1.1.2016 des Stammhauses in Österreich und der Niederlassung in der Slowakei. Dieser Betrag von TEUR 10.251 wird gleichmäßig über 5 Jahre verteilt aufgelöst. Im Jahr 2018 wurde ein Wert von TEUR 2.050 aufgelöst.

Other liabilities

Liabilities are being scheduled using the expected fulfillment amount.

On December 31st 2018 the following **liabilities to associated companies** existed:

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Receivables concerning the reinsurance business	5,714	5,669

Further liabilities

Other Liabilities have been deposited using the expected pay back.

Further liabilities include

	31. 12. 2018 TEUR	31. 12. 2017 TEUR
Liabilities from taxes and duties	6,271	5,889
Liabilities of social security	427	396
Further liabilities	827	541

Other Liabilities about TEUR 827 mainly contain trade payables

Accruals and deferred income

The passive accrual and deferral includes the accrued interest of the accrual item corresponding with § 906 Abs. 33 UGB from the first approach on active latent taxes from January 1st 2016. This includes Austria and the subsidiary in Slovakia. The amount of TEUR 10,251 will be offset over the following 5 years. In 2018, an amount of TEUR 2,050 has been dissolved.

ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUST- RECHNUNG

Versicherungstechnische Rechnung

Nach geographischen Gebieten gegliedert, sind die Anteile an den verrechneten Prämien des gesamten Geschäftes den Ländern Tschechien mit TEUR 13.679 (2017: TEUR 14.377), Slowakei mit TEUR 8.273 (2017: TEUR 7.714), und Ungarn mit TEUR 7.421 (2017: TEUR 8.157), sowie ein kleiner Teil im Dienstleistungsverkehr verrechneter Prämien (unter 3 %) diversen Ländern zuzuordnen. Das restliche Prämienvolumen wurde in Österreich aufgebracht.

EXPLANATIONS TO ITEMS OF THE PROFIT AND LOSS ACCOUNT

Underwriting calculations

Broken down by geographical regions, portions of the accounted premiums of the entire business can be allocated to the Czech Republic TEUR 13,679 (2017: TEUR 14,377), Slovakia TEUR 8,273 (2017: TEUR 7,714) and Hungary TEUR 7,421 (2017: TEUR 8,157). A small part can be allocated to the cleared premiums exchange of services (below 3 %) of various countries. The remaining premium volume has been raised by Austria.

Die verrechneten Prämien, die abgegrenzten Prämien, die Aufwendungen für Versicherungsfälle, die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb und der Rückversicherungssaldo in der Schaden- und Unfallversicherung gliedern sich im Jahr 2018 wie folgt auf:

Accounted premiums, premiums earned, expenditure for claims, expenditure for insurance operations and the reinsurance balance concerning non-life insurance and accident insurance are structured as follows in 2018:

Gesamtrechnung Total accounts

	Verrechnete Prämien <i>Written premiums</i> TEUR	Abgegrenzte Prämien <i>Earned premiums</i> TEUR	Aufwendungen für Versicherungsfälle <i>Expenses for claims</i> TEUR	Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb <i>Acquisition expenses</i> TEUR	Rückversicherungssaldo <i>Reinsurance balance</i> TEUR
Direktes Geschäft <i>Direct business</i>					
Feuer- und Feuerbetriebsunterbrechungsversicherung <i>Fire and fire business insurance</i>	29.545	29.417	15.243	4.026	-9.358
Haushaltsversicherung <i>Household insurance</i>	3.808	3.806	1.847	1.246	-540
Sonstige Sachversicherungen <i>Other non-life insurance</i>	2.561	2.549	1.612	836	-219
Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung <i>Motor third party liability insurance</i>	53.929	54.039	37.015	13.711	-1.276
Sonstige Kraftfahrzeugversicherungen <i>Other motor insurance</i>	40.157	39.653	30.545	7.979	+455
Unfallversicherung <i>Casualty insurance</i>	1.767	1.780	894	572	-280
Haftpflichtversicherung <i>Third party liability insurance</i>	30.939	31.316	22.404	5.902	+412
Rechtsschutzversicherung <i>Legal expenses insurance</i>	15.126	15.105	9.394	5.412	-188
Kautionsversicherung <i>Deposit insurance</i>	870	656	162	119	-475
Maschinen- und Maschinenbruch-BU-Versicherung <i>Machinery and machinery breakdown business interruption insurance</i>	5.843	5.940	509	1.553	-3.697
Luftfahrt- und Transportversicherung <i>Aviation and marine insurance</i>	8.130	8.135	3.830	2.574	-1.121
sonstige Versicherungen <i>Other insurance</i>	79	79	-11	27	-49
Direktes Geschäft gesamt <i>Direct business total</i>	192.754	192.475	123.444	43.967	-16.335
(2017):	190.367	188.287	137.561	44.354	-4.797
Indirektes Geschäft <i>Indirect business total</i>	11.014	10.911	4.685	1.852	-3.096
(2017):	9.848	9.735	2.198	1.113	-4.449
Direktes und indirektes Geschäft insgesamt <i>Direct and indirect business total</i>	203.769	203.386	128.129	45.819	-19.431
(2017):	200.215	198.022	139.759	45.467	-9.246

In den Aufwendungen für Versicherungsfälle ist ein Abwicklungsgewinn aus dem direkten Geschäft in Höhe von TEUR 22.675 (2017: TEUR 32.324) enthalten.

In den Posten Aufwendungen für Versicherungsfälle, Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb, sonstige versicherungstechnische Erträge und Aufwendungen sowie Aufwendungen für Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen sind enthalten:

	31. 12. 2018 TEUR	31.12.2017 TEUR
Gehälter und Löhne	16.611	15.745
Aufwendungen für Abfertigungen	376	450
Aufwendungen für die Altersvorsorge	926	164
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	4.298	4.091
Sonstige Sozialaufwendungen	499	457

Von den Aufwänden aus Abfertigungen und Pensionen in Höhe von insgesamt TEUR 1.301 (2017: TEUR 679) entfallen im Jahr 2018 ein Aufwand von TEUR 515 (2017: Ertrag TEUR 149) auf Abfertigungs- und Pensionsaufwendungen für Vorstandsmitglieder und Aufwände von TEUR 786 (2017: TEUR 814) auf andere Arbeitnehmer.

Im Jahr 2018 belief sich der Pensionsaufwand auf TEUR 926 (2017: TEUR 164), wobei TEUR 59 (2017: TEUR 61) auf Pensionskassenbeiträge, TEUR 370 (2017: TEUR 367) auf Pensionszahlungen und ein Aufwand von TEUR 497 (2017: Ertrag TEUR 264) auf Rückstellungsveränderungen entfielen.

Veränderungen von Personalrückstellungen (Pensionen, Abfertigungen, Jubiläumsgelder, Urlaub und Gleitzeit) sind in den Posten Aufwendungen für Versicherungsfälle, Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb, sonstige versicherungstechnische Erträge und Aufwendungen sowie Aufwendungen für Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen enthalten. Aus der Änderung von Zinssätzen ergeben sich Aufwendungen von TEUR 328 (2017: TEUR 391), die unter den Zinsaufwendungen ausgewiesen werden.

Aus der Veränderung der Rückstellung für Jubiläumgeldverpflichtungen resultiert ein Aufwand von TEUR 195 (2017: TEUR 25).

Expenditures for claims contain a run-off profit from the direct business of TEUR 22,675 (2017: TEUR 32,324)

The following is contained in the items expenses for claims incurred, underwriting expenses, other underwriting income and expenses and expenditure for investments:

	31. 12. 2018 TEUR	31.12.2017 TEUR
Salaries and wages	16,611	15,745
Expenditure for severance pay	376	450
Expenditure for retirement provisions	926	164
Expenditure for statutory social security contributions and contributions in relation to salaries and mandatory contribution	4,298	4,091
Other social security expenditure	499	457

Expenditures for severance pay and retirement provisions of TEUR 1,301 (2017: TEUR 679) include in 2018 expenses TEUR 515 (2017: yield of TEUR 149) for the management board and TEUR 786 (2017: TEUR 814) for other employees.

The expenditures for pensions amounted to TEUR 926 (2017: TEUR 164) in 2018 of which TEUR 59 (2017: TEUR 61) were pension fund premiums. TEUR 370 (2017: TEUR 367) were pension payments. Expenses TEUR 497 (2017: yield of TEUR 264) were changes in reserves.

Changes in personnel reserves (pensions, severance payments, jubilee payments, holidays and flexible work time) are included in the expenditures for claims, operating expenditures, other underwriting yields and expenses as well as expenses for capital investments and taxes. Changes in interest rates have resulted in expenditures of TEUR 328 (2017: TEUR 391), which have been disclosed within the interest expense.

An expenditure of TEUR 195 (2017: TEUR 25) resulted due to changes in reserves for jubilee commitments.

Den Mitgliedern des Vorstandes flossen im Jahre 2018 für ihre Tätigkeit Vergütungen in Höhe von TEUR 687 (2017: TEUR 627) zu. Die Gesamtbezüge der in Pension befindlichen Mitglieder des Vorstandes und deren Hinterbliebenen betragen im Jahre 2018 TEUR 291 (2017: TEUR 289).

Die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates für ihre Tätigkeit für die Gesellschaft beliefen sich im Jahre 2018 auf TEUR 7 (2017: TEUR 7).

Im direkten Versicherungsgeschäft fielen im Geschäftsjahr Provisionen in Höhe von TEUR 19.720 (2017: TEUR 19.981) an.

Vom versicherungstechnischen Ergebnis in Höhe von TEUR 9.602 (2017: TEUR 3.417) entfallen auf die Niederlassungen:

	31. 12. 2018 TEUR	31.12.2017 TEUR
Tschechien	575	111
Slowakei	203	242
Ungarn	438	226

Betreffend die Angaben gemäß § 237 Z14 UGB (Aufwendungen für den Abschlussprüfer) verweisen wir auf die Angaben im Konzernabschluss.

Nicht-versicherungstechnische Rechnung

Zinsaufwendungen

In dieser Position sind Aufwendungen aus der Verzinsung von langfristigen Rückstellungen, insbesondere Personalarückstellungen, ausgewiesen.

Sonstige nicht-versicherungstechnische Erträge und Aufwendungen

Enthält ausschließlich Erträge und Aufwendungen aus der Währungsumrechnung.

Gewinnverwendungsvorschlag

Für das Geschäftsjahr ergibt sich einschließlich des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr ein Bilanzgewinn von TEUR 23.375 (2017: 20.078). Die Beschränkung der Ausschüttung für die aktiven latenten Steuern wird gemäß § 235 Abs. 2 UGB, unter Berücksichtigung jederzeit auflösbarer Rücklagen von TEUR 2.688, mit einem Betrag

Board members received remunerations of TEUR 687 (2017: TEUR 627) for their occupation in 2018. Total remuneration for members of the management board in retirement and their bereaved amounted to TEUR 291 (2017: TEUR 289).

Remunerations for members of the supervisory board for their activities for the company amounted to TEUR 7 (2017: TEUR 7) in 2018.

Commission for direct insurance business amounted to TEUR 19,720 (2017: TEUR 19,981).

The underwriting result added up to TEUR 9,602 (2017: TEUR 3,417) of which the subsidiaries generated the following result:

	31. 12. 2018 TEUR	31.12.2017 TEUR
Czech Republic	575	111
Slovakia	203	242
Hungary	438	226

With respect to the specifications of § 237 Z14 UGB (expenditures for auditors) we refer to the specifications of the groups' financial statement.

Non-underwriting calculations

Interest expenditures

This position includes expenditures from interest on long-term reserves, in particular personnel reserves.

Other non-underwriting yields and expenditures

The other non-underwriting yields and expenditures solely include yields and expenditures of currency conversions.

Profits proposed

For the fiscal year 2018, including the profit carried forward from the previous year, the net profit for 2018 is TEUR 23,375 (2017: 20,078). The restriction on the distribution of active latent taxes is determined in accordance with § 235 Abs. 2 UGB, taking into account at all times reversible reserves of TEUR 2,688, with an amount

von TEUR 3.136 schlagend. Der Vorstand schlägt die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 13 Mio. an die Aktionäre sowie den Vortrag des Restbetrages von TEUR 10.375 auf neue Rechnung vor.

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die zu einer anderen Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage geführt hätten.

of TEUR 3,136. The management board proposes the distribution of a dividend in the amount of EUR 13 Mio. to the shareholders and to carry forward the remaining amount of TEUR 10,375 to a new account.

Significant events after closing of the balance sheet

After closing of the balance sheet no further events of particular importance occurred, which would result in a different representation of the assets, financial and profit or loss positions.

ERGÄNZENDE ANGABEN

Aufstellung des Konzernabschlusses

Die HDI Versicherung AG, Wien, wird in den Konzernabschluss des Haftpflichtverbandes der Deutschen Industrie VaG, Hannover, einbezogen. Der Konzernabschluss wird beim Amtsgericht Hannover unter der Nummer HR B 3458 hinterlegt.

Angaben über personelle Verhältnisse Staff data

Aufsichtsrat Supervisory board

Vorsitzender Chairman
Jens H. Wohlthat

Vorsitzender-Stv. Deputy Chairman
Oliver Schmid

Mitglieder Members
Sven Fokkema bis until 12. 3. 2018
Dipl.-Ing. Roland Faihs

Vom Betriebsrat delegiert Delegated by the workers council
Peter-Oliver Dräger, B.A.
Alfred Hofer

Vorstand Management board

Vorsitzender Chairman
Günther Weiß

Mitglied Member
Ing. Thomas Lackner

COMPLEMENTARY INFORMATION

Schedule of the group financial statement

HDI Versicherung AG, Vienna, is being included in the group financial statement of the "Haftpflichtverband der Deutschen Industrie VaG, Hannover". The groups' financial statement is deposited at the district court Hannover numbering HR B 3458.

Leitende Mitarbeiter Division managers

Dr. Robert Ammann bis until 31. 12. 2018
Mag. Dieter Bankosegger
Mag. Ursula Bauernberger
Otokar Cudlman
Mag. Susanne Dachgruber, B.A., M.A.
ab since 1. 10. 2018

Mag. Michael Dick
Mag. Andreas Dirnberger
Werner Dragsich
Dipl.-Ing. Maria Kadan
Claudia Felice-Koller
Ingrid Fleischlig
Wolfgang Fröschl, MBA
Michael Glück
Hubert Hirsch
Ralf Hoppe
Wolfgang Kaiser
Daniel Kljma
Tamás Nagy
Erich Riebenbauer
Doris Schiebel
Wolfgang Schiebel bis until 30. 4. 2018
Mag. Andreas Türk, Akad. Vkf. m.
Mag. Erich Uplasník
Mag. Reinald Westreicher

**Leitung der Governance Funktionen gemäß Solvency II:
Key functions of Solvency II:**

Compliance Officer Compliance Officer
Mag. Reinald Westreicher

Risk Manager Risk Manager
Mag. Andreas Dirnberger

Versicherungsmathematische Funktion Actuarial function
Dipl.-Ing. Maria Kadan

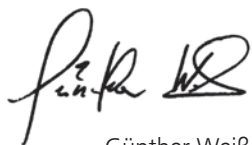
Ausgliederungsbeauftragter der internen Revisionsfunktion
Outsourcing officer of internal revision
Günther Weiß

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer betrug 297;
davon sind 8 Mitarbeiter nach dem KVA und der Rest
nach dem KVI angestellt.

The average number of staff was 297 of which 8 employ-
ees were employed under KVA and the remaining
employees were employed under KVI.

Wien, am 22. Februar 2019

Vienna, February 22nd 2019



Günther Weiß
Vorsitzender des Vorstandes
Chairman



Ing. Thomas Lackner
Mitglied des Vorstandes
Member of the board of managers

HDI

Das ist Versicherung.

UNEINGESCHRÄNKTER BESTÄTIGUNGSVERMERK

Auditor's Report

Wir weisen darauf hin, dass die englischen Texte des Anhangs und des Lageberichts Übersetzungen der deutschen Originaltexte sind und die deutsche Textierung die einzig rechtlich bindende Version darstellt.

BERICHT ZUM JAHRES-ABSCHLUSS

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der

**HDI Versicherung AG,
Wien,**

bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018, der Gewinn- und Verlustrechnung für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr und dem Anhang, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2018 sowie der Ertragslage der Gesellschaft für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und versicherungsaufsichtsrechtlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit der EU-Verordnung Nr. 537/2014 (im Folgenden EU-VO) und mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

We draw attention to the fact that the English translation of this auditor's report according to Section 274 of the Austrian Commercial Code (UGB) is presented for the convenience of the reader only and that the German wording is the only legally binding version.

REPORT ON THE FINANCIAL STATEMENTS

Audit Opinion

We have audited the financial statements of

**HDI Versicherung AG,
Vienna,**

which comprise the balance sheet as at December 31, 2018, the profit and loss account for the fiscal year then ended and the notes.

In our opinion, the accompanying financial statements comply with legal requirements and give a true and fair view of the financial position of the Company as at December 31, 2018, and of its financial performance for the fiscal year then ended in accordance with the Austrian Commercial Code and the Austrian Insurance Supervision Act.

Basis for Opinion

We conducted our audit in accordance with Regulation (EU) No. 537/2014 (hereinafter EU Regulation) and Austrian generally accepted auditing standards. Those standards require the application of the International Standards on Auditing (ISAs). Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's Responsibilities for the Audit of the Financial Statements" section of our report. We are independent of the Company in accordance with Austrian Generally Accepted Accounting Principles and professional requirements and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements. We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.

Hinweis auf einen sonstigen Sachverhalt

Der Jahresabschluss der HDI Versicherung AG, Wien, für das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr wurde von einem anderen Abschlussprüfer geprüft, der einen mit einem uneingeschränkten Prüfungsurteil versehenen Bestätigungsvermerk zu diesem Jahresabschluss am 22. Februar 2018 abgegeben hat.

Unser Prüfungsurteil ist im Hinblick auf diesen Sachverhalt nicht eingeschränkt.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Unsere Darstellung dieser besonders wichtigen Prüfungssachverhalte haben wir wie folgt strukturiert:

- Sachverhalt
- Prüferisches Vorgehen und Erkenntnisse
- Verweis auf weitergehende Informationen

1. Bewertung von anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren und Schuldverschreibungen

■ Sachverhalt

Die anderen nicht festverzinslichen Wertpapiere in Höhe von EUR 276.373.139,35 und die Schuldverschreibungen in Höhe von EUR 8.901.865,00 werden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedrigerer Zeitwert beizulegen ist, mit diesem angesetzt. Ergibt sich in späterer Folge ein gestiegener beizulegender Zeitwert hat eine Zuschreibung zu erfolgen. Die Verwendung von nicht adäquaten Kursquellen oder nicht aktuellen Kursen können eine wesentliche Auswirkung auf die Bewertung haben.

Aufgrund des beschriebenen Sachverhalts wurde die Bewertung der anderen nicht festverzinslichen Wertpapiere und der Schuldverschreibungen von uns als besonders wichtiger Prüfungssachverhalt bei unserer Prüfung berücksichtigt.

Other Matter

The financial statements of HDI Versicherung AG, Vienna, for the fiscal year ended December 31, 2017 were audited by another auditor who issued an auditor's report containing an unqualified audit opinion dated February 22, 2018 on these financial statements.

Our audit opinion is not qualified in respect of this matter.

Key Audit Matters

Key audit matters are those matters that, in our professional judgment, were of most significance in our audit of the financial statements of the fiscal year. These matters were addressed in the context of our audit of the financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters.

We have structured key audit matters as follows:

- Description
- Audit approach and key observations
- Reference to related disclosures

1. Valuation of other variable-yield securities and debt securities

■ Description

Other variable-yield securities in the amount of EUR 276,373,139.35 and debt securities in the amount of EUR 8,901,865.00 are stated at cost or the lower fair value. If the fair value increases at a later point, a write-up has to be recorded. The use of inadequate price sources or outdated prices may have a material impact on the valuation.

Due to the matter described, we considered the valuation of other variable-yield securities and debt securities as a key audit matter in our audit.

■ Prüferisches Vorgehen und Erkenntnisse

Wir haben:

- stichprobenhaft Wertansätze getestet,
- für die Bewertung herangezogene Kurse stichprobenhaft mit externen Kursquellen abgeglichen,
- Kursquellen hinsichtlich Angemessenheit und Aktualität überprüft,
- die konsistente Anwendung der Bewertungsmethoden überprüft,
- den Bestand mittels Depotauszügen oder Verträgen abgestimmt und
- Prozesse evaluiert und Kernkontrollen getestet.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind UGB/VAG konform. Die der Bewertung zu Grunde liegenden Annahmen und Parameter sind für uns nachvollziehbar.

■ Verweis auf weitergehende Informationen

Für weiterführende Informationen verweisen wir auf die Angaben im Anhang zu den Erläuterungen zur Bilanz betreffend die Kapitalanlagen in verbundene Unternehmen und sonstigen Kapitalanlagen.

2. Bewertung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle

■ Sachverhalt

Die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle in Höhe von EUR 548.031.657,00 (Gesamtrechnung) wird für bis zum Bilanzstichtag gemeldete Schäden durch Einzelbewertung der noch nicht erledigten Schäden bemessen. Zusätzlich beinhaltet sie eine Rückstellung der Schadenregulierungskosten für offene Schäden sowie eine, nach Erfahrungen der Vergangenheit bemessene, Pauschalrückstellung für Spätschäden. Die Festlegung von Annahmen hinsichtlich Schadenhöhe, Eintrittswahrscheinlichkeit, Schadenhäufigkeit, Abwicklungsdauer und Kosten verlangt subjektives Einschätzen von zukünftigen Ereignissen. Geringfügige Änderungen dieser Annahmen sowie der verwendeten Methoden können eine wesentliche Auswirkung auf die Bewertung haben.

Aufgrund des beschriebenen Sachverhalts wurde die Bewertung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle von uns als besonders wichtiger Prüfungssachverhalt bei unserer Prüfung berücksichtigt.

■ Audit approach and key observations

We:

- tested valuations based on samples,
- compared samples of prices used in the valuation with external price sources,
- assessed whether price sources were adequate and up to date,
- assessed whether the valuation principles were applied consistently,
- reconciled inventory using deposit statements or contracts, and
- evaluated processes and tested core controls.

The accounting and valuation principles are applied in accordance with the Austrian Commercial Code (UGB)/the Austrian Insurance Supervision Act (VAG). We consider the assumptions and parameters upon which valuation is based to be plausible.

■ Reference to related disclosures

For further information, we refer to the disclosures in the notes regarding the comments on the balance sheet concerning investments in affiliated companies and other capital investments.

2. Valuation of the provision for outstanding claims

■ Description

The provision for outstanding claims in the amount of EUR 548,031,657.00 (gross amount) is stated by individual valuation of unsettled claims for claims reported up until the balance sheet date. Additionally, it includes a provision for claim settlement costs relating to claims outstanding as well as a lump-sum provision for claims incurred but not reported, which is stated based on past experience. Determining assumptions with regard to the amount of a claim, the probability of realization, claim frequency, timing of settlement and costs requires subjective estimates of future events. Slight changes in these assumptions as well as in the methods used may have a material impact on valuation.

Due to the matter described, we considered the valuation of the provision for outstanding claims as a key audit matter in our audit.

■ Prüferisches Vorgehen und Erkenntnisse

Wir haben:

- stichprobenhaft Wertansätze (Prüfung einzelner Schadenakte) getestet,
- aktuarielle PwC-Spezialisten eingesetzt und die verwendeten Modelle und Annahmen mit unserem Branchenwissen sowie unserer Erfahrung gegen anerkannte aktuarielle Praktiken abgeglichen,
- gebuchte Reserven mit Berechnungen von aktuariellen PwC-Spezialisten plausibilisiert,
- die konsistente Anwendung der Bewertungsmethoden überprüft und
- Prozesse evaluiert und Kernkontrollen getestet.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind UGB/VAG konform. Die der Bewertung zu Grunde liegenden Annahmen und Parameter sind für uns nachvollziehbar.

■ Verweis auf weitergehende Informationen

Für weiterführende Informationen verweisen wir auf die Angaben im Anhang zu den Erläuterungen zur Bilanz betreffend die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und versicherungsaufsichtsrechtlichen Vorschriften ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit – sofern einschlägig – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die gesetzlichen Vertreter

■ Audit approach and key observations

We:

- tested valuations (audit of the individual claim files) based on samples,
- used actuarial PwC specialists and compared the models and assumptions applied with accepted actuarial practices, drawing on our industry knowledge as well as our experience,
- verified posted reserves using calculations made by actuarial PwC specialists,
- assessed whether the valuation principles were applied consistently, and
- evaluated processes and tested core controls.

The accounting and valuation principles are applied in accordance with the Austrian Commercial Code (UGB)/the Austrian Insurance Supervision Act (VAG). We consider the assumptions and parameters upon which valuation is based to be plausible.

■ Reference to related disclosures

For further information, we refer to the disclosures in the notes regarding the comments on the balance sheet concerning the provision for outstanding claims.

Responsibilities of Management and the Supervisory Board for the Financial Statements

Management is responsible for the preparation and fair presentation of these financial statements in accordance with the Austrian Commercial Code and the Austrian Insurance Supervision Act, and for such internal control as management determines is necessary to enable the preparation of financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the financial statements, management is responsible for assessing the Company's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern and using the going concern basis of accounting unless management either intends to liquidate the Company or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.

beabsichtigen, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder die Unternehmenstätigkeit einzustellen, oder haben keine realistische Alternative dazu.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit der EU-VO und mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit der EU-VO und mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

The supervisory board is responsible for overseeing the Company's financial reporting process.

Auditor's Responsibilities for the Audit of the Financial Statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with the EU Regulation and with Austrian generally accepted auditing standards, which require the application of ISAs, will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these financial statements.

As part of an audit in accordance with the EU Regulation and with Austrian generally accepted auditing standards, which require the application of ISAs, we exercise professional judgment and maintain professional skepticism throughout the audit.

We also:

- identify and assess the risks of material misstatement of the financial statements, whether due to fraud or error, design and perform audit procedures responsive to those risks, and obtain audit evidence that is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion. The risks of not detecting a material misstatement resulting from fraud is higher than for one resulting from error, as fraud may involve collusion, forgery, intentional omissions, misrepresentations, or the override of internal control.

- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir ziehen Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die gesetzlichen Vertreter sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zur Folge haben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, über die wir uns mit dem Aufsichtsrat ausgetauscht haben, diejenigen Sachverhalte, die am bedeutsamsten für die Prüfung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir

- obtain an understanding of internal control relevant to the audit in order to design audit procedures that are appropriate in the circumstances, but not for the purpose of expressing an opinion on the effectiveness of the Company's internal control.
- evaluate the appropriateness of accounting policies used and the reasonableness of accounting estimates and related disclosures made by management.
- conclude on the appropriateness of management's use of the going concern basis of accounting and, based on the audit evidence obtained, whether a material uncertainty exists related to events or conditions that may cast significant doubt on the Company's ability to continue as a going concern. If we conclude that a material uncertainty exists, we are required to draw attention in our auditor's report to the related disclosures in the financial statements or, if such disclosures are inadequate, to modify our opinion. Our conclusions are based on the audit evidence obtained up to the date of our auditor's report. However, future events or conditions may cause the Company to cease to continue as a going concern.
- evaluate the overall presentation, structure and content of the financial statements, including the disclosures, and whether the financial statements represent the underlying transactions and events in a manner that achieves fair presentation.

We communicate with the supervisory board regarding, among other matters, the planned scope and timing of the audit and significant audit findings, including any significant deficiencies in internal control that we identify during our audit.

From the matters communicated with the supervisory board, we determine those matters that were of most significance in the audit of the financial statements of the current period and are therefore the key audit matters. We describe these matters in our auditor's report unless law or

beschreiben diese Sachverhalte in unserem Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus oder wir bestimmen in äußerst seltenen Fällen, dass ein Sachverhalt nicht in unserem Bestätigungsvermerk mitgeteilt werden sollte, weil vernünftigerweise erwartet wird, dass die negativen Folgen einer solchen Mitteilung deren Vorteile für das öffentliche Interesse übersteigen würden.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Bericht zum Lagebericht

Der Lagebericht ist auf Grund der österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob er nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt wurde.

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und versicherungsaufsichtsrechtlichen Vorschriften.

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen zur Prüfung des Lageberichts durchgeführt.

Urteil

Nach unserer Beurteilung ist der Lagebericht nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden und steht in Einklang mit dem Jahresabschluss.

Erklärung

Angesichts der bei der Prüfung des Jahresabschlusses gewonnenen Erkenntnisse und des gewonnenen Verständnisses über die Gesellschaft und ihr Umfeld wurden wesentliche fehlerhafte Angaben im Lagebericht nicht festgestellt.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Geschäftsbericht, ausgenommen den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt diese sonstigen Informationen nicht ab, und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses

regulation precludes public disclosure about the matter or when, in extremely rare circumstances, we determine that a matter should not be communicated in our report because the adverse consequences of doing so would reasonably be expected to outweigh the public interest benefits of such communication.

Report on Other Legal and Regulatory Requirements

Comments on the Management Report for the Company

Pursuant to the Austrian Commercial Code, the management report is to be audited as to whether it is consistent with the financial statements and as to whether the management report was prepared in accordance with the applicable legal requirements.

Management is responsible for the preparation of the management report in accordance with the Austrian Commercial Code and the Austrian Insurance Supervision Act.

We conducted our audit in accordance with Austrian Standards on Auditing for the audit of the management report.

Opinion

In our opinion, the management report for the Company was prepared in accordance with the applicable legal requirements and is consistent with the financial statements.

Statement

Based on the findings during the audit of the financial statements and due to the obtained understanding concerning the Company and its circumstances no material misstatements in the management report came to our attention.

Other Information

Management is responsible for the other information. The other information comprises the information included in the annual report, but does not include the financial statements, the management report and the auditor's report.

Our opinion on the financial statements does not cover the other information and we do not express any form of assurance conclusion thereon.

In connection with our audit of the financial statements,

Ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Jahresabschluss oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Zusätzliche Angaben nach Artikel 10 der EU-VO

Wir wurden von der außerordentlichen Hauptversammlung am 20. Juni 2017 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 20. April 2018 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind im Geschäftsjahr 2018, endend mit Stichtag 31. Dezember 2018, erstmalig Abschlussprüfer der HDI Versicherung AG, Wien.

Wir erklären, dass das Prüfungsurteil im Abschnitt „Bericht zum Jahresabschluss“ mit dem zusätzlichen Bericht an den Aufsichtsrat nach Artikel 11 der EU-VO in Einklang steht.

Wir erklären, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen (Artikel 5 Abs. 1 der EU-VO) erbracht haben und dass wir bei der Durchführung der Abschlussprüfung unsere Unabhängigkeit von der geprüften Gesellschaft gewahrt haben.

Wien, den 22. Februar 2019

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

our responsibility is to read the other information and, in doing so, consider whether the other information is materially inconsistent with the financial statements or our knowledge obtained in the audit or otherwise appears to be materially misstated. If, based on the work we have performed, we conclude that there is a material misstatement of this other information, we are required to report that fact. We have nothing to report in this regard.

Additional Information in Accordance with Article 10 of the EU Regulation

We were appointed as statutory auditor at the ordinary general meeting dated June 20, 2017. We were engaged by the supervisory board on April 20, 2018. We have audited HDI Versicherung AG, Vienna, for the first time in the fiscal year 2018 ending on the reporting date December 31, 2018.

We confirm that the audit opinion in the "Report on the Financial Statements" section is consistent with the additional report to the audit committee referred to in Article 11 of the EU Regulation.

We declare that we did not provide any prohibited non-audit services (Article 5 (1) of the EU Regulation) and that we remained independent of the audited company in conducting the audit.

Vienna, February 22, 2019

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH



Mag. (FH) Werner Stockreiter, Wirtschaftsprüfer

Werner Stockreiter, Austrian Certified Public Accountant

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Jahresabschluss samt Lagebericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs. 2 UGB zu beachten.

This report is a translation of the original report in German, which is solely valid. Publication and sharing with third parties of the financial statements together with our auditor's opinion is only allowed if the financial statements and the management report are identical with the German audited version. This audit opinion is only applicable to the German and complete financial statements with the management report. For deviating versions, the provisions of Section 281 (2) UGB apply.

HDI

Das ist Versicherung.

IMPRESSUM

Imprint

**Zentrale
Head Office**

Edelsinnstraße 7–11
1120 Wien
Mo-Fr 7.30 bis 17.00
Telefon: 050 905-0
Telefax: 050 905-502 602
office@hdi.at
www.hdi.at

Kundenbüro 1120

Edelsinnstraße 7–11
1120 Wien
Mo-Fr 7.30 bis 17.00
Telefon: 050 905-0
Telefax: 050 905-502 609

Kundenbüro 1220

Erzherzog-Karl-Straße 19a
1220 Wien
Mo-Do 7.30 bis 17.00
Fr 7.30 bis 15.00
Telefon: 050 905-501 728
Telefax: 050 905-502 774

**Landesdirektionen
District Offices****Ostösterreich****Wien/NÖ/Bgld**

Edelsinnstraße 7–11
1120 Wien
Mo-Do 7.30 bis 16.30
Fr 7.30 bis 14.00
Telefon: 050 905-0
Telefax Wien: 050 905-502 614

Oberösterreich

Handelsring 5a
4481 Asten
Mo-Do 7.30 bis 16.00
Fr 7.30 bis 13.00
Telefon: 050 905-511
Telefax: 050 905-512 50

Salzburg

Alpenstraße 99
5020 Salzburg
Mo-Do 7.30 bis 16.00
Fr 7.30 bis 13.00
Telefon: 050 905-521
Telefax: 050 905-522 50

Tirol

Eduard-Bodem-Gasse 9
6020 Innsbruck
Mo-Do 7.30 bis 16.30
Fr 7.30 bis 13.30
Telefon: 050 905-531
Telefax: 050 905-532 50

Vorarlberg

Zollgasse 10
6850 Dornbirn
Mo-Do 7.30 bis 16.30
Fr 7.30 bis 14.00
Telefon: 050 905-541
Telefax: 050 905-542 50

Steiermark

Liebenauer Hauptstraße 246
8041 Graz
Mo-Mi 7.30 bis 16.00
Do 7.30 bis 17.00
Fr 7.30 bis 13.00
Telefon: 050 905-561
Telefax: 050 905-562 50

Kärnten

Steinwenderstraße 11
9500 Villach
Mo-Do 7.30 bis 16.00
Fr 7.30 bis 14.00
Telefon: 050 905-571
Telefax: 050 905-572 50

Internationale Niederlassungen**International Branches****Tschechien Czech Republic**

HDI Versicherung AG
Organizacni Slozka
Jugoslávská 29
120 00 Praha 2
Telefon: +420 220 190-210
Telefax: +420 220 190-299
www.hdiczech.cz

Ungarn Hungary

HDI Versicherung AG
Magyarorszagi Fióktelepe
Dohány utca 12-14
1074 Budapest
Telefon: +361 248-2820
Telefax: +361 248-2829
www.hdi.hu

Slowakei Slovakia

HDI Versicherung AG
Pobočka poisťovne z iného
členského štátu
Obchodná 2
811 06 Bratislava
Telefon: +421 2 5710-8611
Telefax: +421 2 5710-8618
www.hdi.sk

Impressum**Imprint**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger
Proprietor, editor and publisher

HDI Versicherung AG
Edelsinnstraße 7–11
1120 Wien

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise

For reasons of readability, it was decided not to use gender-specific wording. Insofar as personal designations are given only in masculine form, they refer to men and women equally.

HDI

Das ist Versicherung.

